



Statistische Berichte



Kennziffer: K V 9 - j/18

September 2019

Die Kinder- und Jugendhilfe in Hessen im Jahr 2018

Gefährdungseinschätzungen nach § 8a SGB VIII

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Verzeichnis

Frau Gerisch 0611 3802-221
Frau Bracic 0611 3802-214
E-Mail jugendhilfe@statistik.hessen.de
Telefax 0611 3802-290
Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2019

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<https://statistik.hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsdaten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsdaten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsdaten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Tabellen	
1. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach Geschlecht und Alter des/der Minderjährigen sowie Ergebnis des Verfahrens und Art der Kindeswohlgefährdung	4
2. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach Geschlecht und Alter sowie dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort des/der Minderjährigen und Art der Kindeswohlgefährdung	
2.0 Insgesamt	6
2.1 Akute und latente Kindeswohlgefährdung	8
2.2 Akute Kindeswohlgefährdung	14
2.3 Latente Kindeswohlgefährdung	20
3. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach Geschlecht und Alter des/der Minderjährigen sowie der/den bekannt machenden Institution oder Person(en) und Art der Kindeswohlgefährdung	
3.0 Insgesamt	26
3.1 Akute und latente Kindeswohlgefährdung	28
3.2 Akute Kindeswohlgefährdung	34
3.3 Latente Kindeswohlgefährdung	40
4. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach dem Alter der Eltern sowie nach Geschlecht, Alter des/der Minderjährigen und dem Ergebnis des Verfahrens	46
5. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach Geschlecht und Alter des/der Minderjährigen sowie Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe zum Zeitpunkt des Verfahrens und Ergebnis des Verfahrens	52
6. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach Geschlecht und Alter des/der Minderjährigen sowie nach Art der neu eingerichteten Hilfe, Anrufung des Familiengerichts und Ergebnis des Verfahrens	56
7. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach dem Alter der Eltern sowie dem (gewöhnlichen) Aufenthaltsort des/der Minderjährigen	60
8. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach dem Alter der Eltern und Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe zum Zeitpunkt des Verfahrens	64
9. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach dem Alter der Eltern sowie nach Art der neu eingerichteten Hilfe und Anrufung des Familiengerichts	66
10. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach dem Ergebnis des Verfahrens, Geschlecht des/der Minderjährigen und Verwaltungsbezirken	68

Vorbemerkungen

Art, Zweck und Umfang der Erhebung

Über alle Verfahren zur Einschätzung einer Kindeswohlgefährdung (Gefährdungseinschätzungen) nach § 8a Absatz 1 des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII) wird bei öffentlichen Trägern der Jugendhilfe (Jugendämtern) laufend eine Totalerhebung durchgeführt. Mit der Befragung sollen umfassende und zuverlässige statistische Daten über die Wahrnehmung des Schutzauftrages bei Kindeswohlgefährdung und über die Situation der betroffenen Kinder und Jugendlichen sowie über die eingeleiteten Hilfen im Falle einer Kindeswohlgefährdung bereitgestellt werden. Die Ergebnisse dienen der Planung im örtlichen und überörtlichen Bereich und sollen dazu beitragen die Auswirkungen des § 8a Absatz 1 SGB VIII für einen wirksamen Kinderschutz durch die Kinder- und Jugendhilfe zu beobachten. Auch zur Beantwortung von aktuellen jugend- und familienpolitischen Fragestellungen und zur Weiterentwicklung des Kinder- und Jugendhilferechts werden die Daten herangezogen. Die Erhebung erstreckt sich auf die innerhalb eines Kalenderjahres abgeschlossenen Verfahren zur Einschätzung einer Kindeswohlgefährdung gemäß § 8a Absatz 1 SGB VIII.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Statistik der Gefährdungseinschätzungen nach § 8a SGB VIII ist das Achte Buch Sozialgesetzbuch – Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) in Verbindung mit dem BStatG. Erhoben werden Angaben zu § 99 Absatz 6 SGB VIII.

Erläuterungen zu der Statistik

Es ist für jede abgeschlossene Gefährdungseinschätzung – gegebenenfalls auch für denselben Minderjährigen/dieselbe Minderjährige innerhalb eines Kalenderjahres – eine Meldung abzugeben. Eine Gefährdungseinschätzung gemäß § 8a Absatz 1 SGB VIII ist dann zu melden, wenn dem Jugendamt gewichtige Anhaltspunkte für die Gefährdung des Wohles eines Kindes oder Jugendlichen bekannt werden, es sich daraufhin einen unmittelbaren Eindruck von dem/der Minderjährigen und seinem/seiner persönlichen Umgebung verschafft hat und die Einschätzung des Gefährdungsrisikos anschließend im Zusammenwirken mehrerer Fachkräfte erfolgt ist. Wurden für mehrere Minderjährige in einer Familie eine Gefährdungseinschätzung durchgeführt, erfolgt für jeden Minderjährigen eine eigene Meldung. Für die unbegleiteten Minderjährigen aus dem Ausland, die nach § 42a SGB VIII in Obhut genommen werden, werden i.d.R. vorher keine Gefährdungseinschätzungen vorgenommen.

Aufenthaltort des/der Minderjährigen zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung

Hierbei ist der Ort gemeint, an dem sich das Kind für gewöhnlich bzw. hauptsächlich befindet, unabhängig davon, ob sich die Gefährdungseinschätzung dort ereignet hat.

Gesamtbewertung der Gefährdungseinschätzung

Eine akute Kindeswohlgefährdung liegt vor, wenn als Ergebnis der Gefährdungseinschätzung eine Situation zu bejahen ist, in der eine erhebliche Schädigung des körperlichen, geistigen oder seelischen Wohls des Kindes/des Jugendlichen bereits eingetreten ist oder mit ziemlicher Sicherheit zu erwarten ist. Kann die Frage nach der gegenwärtig tatsächlich bestehenden Gefahr nicht eindeutig beantwortet werden, besteht aber der Verdacht auf eine Kindeswohlgefährdung bzw. kann eine Kindeswohlgefährdung nicht ausgeschlossen werden, ist von einer „latenten Kindeswohlgefährdung“ auszugehen. Wird eine Kindeswohlgefährdung ausgeschlossen, kann dennoch ein weiterer bzw. anderweitiger Unterstützungsbedarf nach §§ 16 bis 18 SGB VIII festgestellt werden.

Art der Kindeswohlgefährdung

Bei einer Kindeswohlgefährdung und bei einer latenten Kindeswohlgefährdung ist die Art der Kindeswohlgefährdung anzugeben, wobei Mehrfachnennungen möglich sind. Es gibt vier Arten der Kindeswohlgefährdung. Unter *Vernachlässigung* versteht man die anhaltende oder wiederholte Unterlassung fürsorglichen Handelns der sorgeverantwortlichen Personen. Vernachlässigung kann auf erzieherischer oder körperlicher Ebene erfolgen. Zur *körperlichen Misshandlung* zählen Handlungen der Eltern oder anderer Betreuungspersonen, die durch Anwendungen von körperlichem Zwang oder Gewalt vorhersehbar erhebliche physische oder seelische Beeinträchtigungen des jungen Menschen und seiner Entwicklung zur Folge haben können. *Psychische Misshandlung* umfasst feindselige, abweisende oder ignorierende Verhaltensweisen der Eltern oder anderer Bezugspersonen, sofern sie fester Bestandteil der Erziehung sind, z. B. das Anhalten des Kindes zu strafbarem Verhalten, die Verweigerung von emotionaler Zuwendung oder wiederholt, massive Formen der Partnergewalt in der Familie. Unter *sexuelle Gewalt* fallen Straftaten gegenüber Kindern und Jugendlichen, die gegen das Recht auf sexuelle Selbstbestimmung verstoßen und damit negative Auswirkungen auf die Entwicklungsverläufe des/der Minderjährigen zur Folge haben können.

Weitere Ergebnisse der Statistik der Kinder- und Jugendhilfe werden jährlich in folgenden Berichten veröffentlicht:

- K V 5 – j Die Kinder- und Jugendhilfe in Hessen (Adoptionen, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeerlaubnis, Sorgeerklärungen, Maßnahmen des Familiengerichts, vorläufige Schutzmaßnahmen)
- K V 6 – j Ausgaben und Einnahmen der Kinder- und Jugendhilfe
- K V 7 – j Kinder und tätige Personen in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege
- K V 8 – j Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

Weiterhin erscheinen die Statistischen Berichte:

- K V 2 Einrichtungen und tätige Personen in der Kinder- und Jugendhilfe (ab 2014 im zweijährigen Turnus – davor im vierjährigen Turnus)
- K V 10 Angebote der Kinder- und Jugendarbeit (ab Berichtsjahr 2015 – im zweijährigen Turnus)

1. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach und Art der

Lfd. Nr.	Geschlecht — Alter ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren	Verfahren insgesamt	davon nach dem Ergebnis							
			akute Kindeswohlgefährdung							
			Verfahren	zusammen ²⁾	davon nach Art der Kindeswohlgefährdung Anzeichen für ...					
					Vernachlässigung	körperliche Misshandlung	psychische Misshandlung	sexuelle Gewalt		
1	Insgesamt	12 454	2 373	3 049	1 298	745	883	123		
2	unter 1	1 089	264	299	190	52	54	3		
3	1 – 2	1 006	174	202	109	22	69	2		
4	2 – 3	918	122	154	78	28	46	2		
5	3 – 4	854	138	172	83	28	55	6		
6	4 – 5	860	126	167	70	35	51	11		
7	5 – 6	751	112	146	67	36	40	3		
8	6 – 7	717	113	148	68	26	44	10		
9	7 – 8	739	130	181	72	50	42	17		
10	8 – 9	678	119	162	65	49	44	4		
11	9 – 10	640	108	151	47	45	54	5		
12	10 – 11	605	104	139	52	35	42	10		
13	11 – 12	587	113	160	59	45	51	5		
14	12 – 13	631	123	160	60	50	45	5		
15	13 – 14	574	121	155	43	50	52	10		
16	14 – 15	588	154	209	74	64	63	8		
17	15 – 16	507	137	172	64	49	48	11		
18	16 – 17	386	105	134	51	39	41	3		
19	17 – 18	324	110	138	46	42	42	8		
20	Männlich³⁾	6 353	1 178	1 501	675	370	423	33		
21	unter 1	565	148	170	102	35	31	2		
22	1 – 2	525	85	104	55	13	35	1		
23	2 – 3	473	66	75	42	13	20	—		
24	3 – 4	434	67	80	46	10	23	1		
25	4 – 5	448	61	78	37	17	20	4		
26	5 – 6	372	58	76	33	17	23	3		
27	6 – 7	397	59	79	33	18	25	3		
28	7 – 8	403	67	96	39	30	24	3		
29	8 – 9	391	82	113	47	36	27	3		
30	9 – 10	352	53	74	21	27	25	1		
31	10 – 11	322	59	75	27	21	24	3		
32	11 – 12	301	62	92	30	28	32	2		
33	12 – 13	314	56	73	33	20	18	2		
34	13 – 14	283	49	62	18	20	22	2		
35	14 – 15	250	63	82	37	20	24	1		
36	15 – 16	219	55	68	31	16	19	2		
37	16 – 17	178	49	59	25	18	16	—		
38	17 – 18	126	39	45	19	11	15	—		
39	Weiblich	6 101	1 195	1 548	623	375	460	90		
40	unter 1	524	116	129	88	17	23	1		
41	1 – 2	481	89	98	54	9	34	1		
42	2 – 3	445	56	79	36	15	26	2		
43	3 – 4	420	71	92	37	18	32	5		
44	4 – 5	412	65	89	33	18	31	7		
45	5 – 6	379	54	70	34	19	17	—		
46	6 – 7	320	54	69	35	8	19	7		
47	7 – 8	336	63	85	33	20	18	14		
48	8 – 9	287	37	49	18	13	17	1		
49	9 – 10	288	55	77	26	18	29	4		
50	10 – 11	283	45	64	25	14	18	7		
51	11 – 12	286	51	68	29	17	19	3		
52	12 – 13	317	67	87	27	30	27	3		
53	13 – 14	291	72	93	25	30	30	8		
54	14 – 15	338	91	127	37	44	39	7		
55	15 – 16	288	82	104	33	33	29	9		
56	16 – 17	208	56	75	26	21	25	3		
57	17 – 18	198	71	93	27	31	27	8		

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Einschließlich Mehrfachnennungen. — 3) Minderjährige mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe

Geschlecht und Alter des/der Minderjährigen sowie Ergebnis des Verfahrens Kindeswohlgefährdung

der Gefährdungseinschätzung								Lfd. Nr.
Verfahren	zusammen ²⁾	latente Kindeswohlgefährdung				keine Kindeswohlgefährdung, aber Hilfebedarf	keine Kindeswohlgefährdung und kein (weiterer) Hilfebedarf	
		davon nach Art der Kindeswohlgefährdung Anzeichen für ...						
		Vernachlässigung	körperliche Misshandlung	psychische Misshandlung	sexuelle Gewalt			
1 724	2 008	842	346	743	77	4 219	4 138	1
106	113	54	9	49	1	326	393	2
136	146	75	15	53	3	327	369	3
116	130	56	14	57	3	308	372	4
97	108	47	16	39	6	272	347	5
116	135	57	23	50	5	306	312	6
96	118	50	23	38	7	252	291	7
107	128	50	26	49	3	258	239	8
112	129	53	27	40	9	283	214	9
97	118	49	24	39	6	238	224	10
90	103	38	23	37	5	241	201	11
101	124	40	29	49	6	239	161	12
85	101	38	17	42	4	210	179	13
98	112	43	18	45	6	218	192	14
98	125	49	29	43	4	187	168	15
97	122	65	19	36	2	178	159	16
78	88	39	12	34	3	167	125	17
52	63	22	15	24	2	109	120	18
42	45	17	7	19	2	100	72	19
884	1 037	446	185	372	34	2 205	2 086	20
53	58	23	8	27	—	170	194	21
78	84	42	7	32	3	182	180	22
54	61	30	8	22	1	161	192	23
43	47	20	8	16	3	156	168	24
56	67	31	11	22	3	166	165	25
51	65	26	13	22	4	127	136	26
57	71	27	16	27	1	151	130	27
63	74	32	14	24	4	155	118	28
56	68	28	14	22	4	130	123	29
53	62	22	15	23	2	127	119	30
57	69	24	15	28	2	131	75	31
44	51	20	13	17	1	115	80	32
45	50	20	6	22	2	122	91	33
57	73	28	18	25	2	90	87	34
43	53	32	6	15	—	70	74	35
38	44	20	6	17	1	67	59	36
19	21	12	2	6	1	48	62	37
17	19	9	5	5	—	37	33	38
840	971	396	161	371	43	2 014	2 052	39
53	55	31	1	22	1	156	199	40
58	62	33	8	21	—	145	189	41
62	69	26	6	35	2	147	180	42
54	61	27	8	23	3	116	179	43
60	68	26	12	28	2	140	147	44
45	53	24	10	16	3	125	155	45
50	57	23	10	22	2	107	109	46
49	55	21	13	16	5	128	96	47
41	50	21	10	17	2	108	101	48
37	41	16	8	14	3	114	82	49
44	55	16	14	21	4	108	86	50
41	50	18	4	25	3	95	99	51
53	62	23	12	23	4	96	101	52
41	52	21	11	18	2	97	81	53
54	69	33	13	21	2	108	85	54
40	44	19	6	17	2	100	66	55
33	42	10	13	18	1	61	58	56
25	26	8	2	14	2	63	39	57

(nach § 22 Absatz 3 PStG) werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

2. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach und Art der Kindes-

2.0 Ins-

Lfd. Nr.	Geschlecht — Alter ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren	Verfahren insgesamt	davon nach dem gewöhnlichen Aufenthaltsort			
			bei den Eltern	bei einem allein erziehenden Elternteil	bei einem Elternteil mit neuem/-r Partner/in	bei den Großeltern/ Verwandten
						Verfahren
1	Insgesamt	12 454	5 653	4 960	1 208	194
2	unter 1	1 089	628	382	20	9
3	1 – 3	1 924	1 106	718	68	20
4	3 – 6	2 465	1 194	1 026	182	28
5	6 – 10	2 774	1 166	1 177	345	36
6	10 – 14	2 397	923	994	355	43
7	14 – 18	1 805	636	663	238	58
8	Männlich ³⁾	6 353	2 907	2 521	593	106
9	unter 1	565	338	182	10	4
10	1 – 3	998	567	375	37	10
11	3 – 6	1 254	600	523	96	17
12	6 – 10	1 543	653	647	188	25
13	10 – 14	1 220	485	499	173	23
14	14 – 18	773	264	295	89	27
15	Weiblich	6 101	2 746	2 439	615	88
16	unter 1	524	290	200	10	5
17	1 – 3	926	539	343	31	10
18	3 – 6	1 211	594	503	86	11
19	6 – 10	1 231	513	530	157	11
20	10 – 14	1 177	438	495	182	20
21	14 – 18	1 032	372	368	149	31
						darunter Verfahren mit dem Ergebnis
22	Zusammen	4 097	1 616	1 702	427	89
23	unter 1	370	164	157	10	4
24	1 – 3	548	287	228	21	8
25	3 – 6	685	290	308	59	12
26	6 – 10	876	347	376	113	15
27	10 – 14	843	288	361	126	20
28	14 – 18	775	240	272	98	30
29	Männlich ³⁾	2 062	819	839	219	55
30	unter 1	201	95	75	5	2
31	1 – 3	283	147	116	12	4
32	3 – 6	336	131	157	30	9
33	6 – 10	490	199	198	69	11
34	10 – 14	429	154	182	64	9
35	14 – 18	323	93	111	39	20
36	Weiblich	2 035	797	863	208	34
37	unter 1	169	69	82	5	2
38	1 – 3	265	140	112	9	4
39	3 – 6	349	159	151	29	3
40	6 – 10	386	148	178	44	4
41	10 – 14	414	134	179	62	11
42	14 – 18	452	147	161	59	10

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Einschließlich Verfahren, bei denen keine Kindeswohlgefährdung vorliegt. — 3) Minderjährige mit der

Geschlecht und Alter sowie dem gewöhnlichen Aufenthaltsort des/der Minderjährigen wohlgefährdung

gesamt

des/der Minderjährigen zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung						Lfd. Nr.
bei einer sonstigen Person	in einer Pflegefamilie	in einer stationären Einrichtung	in einer Wohngemeinschaft/ in der eigenen Wohnung	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort	

insgesamt²⁾

73	64	225	7	33	37	1
10	5	27	—	6	2	2
2	—	4	—	1	5	3
10	15	7	—	—	3	4
5	14	25	—	1	5	5
11	10	51	—	3	7	6
35	20	111	7	22	15	7
30	36	113	5	19	23	8
5	4	18	—	2	2	9
1	—	2	—	1	5	10
9	7	1	—	—	1	11
2	9	15	—	—	4	12
5	4	27	—	—	4	13
8	12	50	5	16	7	14
43	28	112	2	14	14	15
5	1	9	—	4	—	16
1	—	2	—	—	—	17
1	8	6	—	—	2	18
3	5	10	—	1	1	19
6	6	24	—	3	3	20
27	8	61	2	6	8	21

einer akuten oder latenten Kindeswohlgefährdung

45	29	141	5	25	18	22
6	3	20	—	4	2	23
1	—	1	—	1	1	24
5	5	4	—	—	2	25
4	5	14	—	1	1	26
8	6	29	—	2	3	27
21	10	73	5	17	9	28
18	16	67	4	16	9	29
3	3	14	—	2	2	30
1	—	1	—	1	1	31
5	2	1	—	—	1	32
2	3	7	—	—	1	33
3	2	14	—	—	1	34
4	6	30	4	13	3	35
27	13	74	1	9	9	36
3	—	6	—	2	—	37
—	—	—	—	—	—	38
—	3	3	—	—	1	39
2	2	7	—	1	—	40
5	4	15	—	2	2	41
17	4	43	1	4	6	42

Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

2. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach und Art der Kindes-

2.1 Akute und latente

Lfd. Nr.	Geschlecht — Alter ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren	Verfahren insgesamt	davon nach dem gewöhnlichen Aufenthaltsort				Insge-
			bei den Eltern	bei einem allein erziehenden Elternteil	bei einem Elternteil mit neuem/-r Partner/in	bei den Großeltern/Verwandten	
1	Insgesamt	4 097	1 616	1 702	427	89	
2	unter 1	370	164	157	10	4	
3	1 – 3	548	287	228	21	8	
4	3 – 6	685	290	308	59	12	
5	6 – 10	876	347	376	113	15	
6	10 – 14	843	288	361	126	20	
7	14 – 18	775	240	272	98	30	
8	Männlich ³⁾	2 062	819	839	219	55	
9	unter 1	201	95	75	5	2	
10	1 – 3	283	147	116	12	4	
11	3 – 6	336	131	157	30	9	
12	6 – 10	490	199	198	69	11	
13	10 – 14	429	154	182	64	9	
14	14 – 18	323	93	111	39	20	
15	Weiblich	2 035	797	863	208	34	
16	unter 1	169	69	82	5	2	
17	1 – 3	265	140	112	9	4	
18	3 – 6	349	159	151	29	3	
19	6 – 10	386	148	178	44	4	
20	10 – 14	414	134	179	62	11	
21	14 – 18	452	147	161	59	10	
						darunter Anzeichen	
22	Zusammen	2 140	697	993	215	63	
23	unter 1	244	89	115	7	4	
24	1 – 3	318	157	137	13	8	
25	3 – 6	374	143	176	32	10	
26	6 – 10	442	144	212	60	13	
27	10 – 14	384	87	200	60	11	
28	14 – 18	378	77	153	43	17	
29	Männlich ³⁾	1 121	369	499	118	39	
30	unter 1	125	46	54	3	2	
31	1 – 3	169	86	68	8	4	
32	3 – 6	193	65	96	16	7	
33	6 – 10	249	82	110	39	10	
34	10 – 14	200	51	101	31	4	
35	14 – 18	185	39	70	21	12	
36	Weiblich	1 019	328	494	97	24	
37	unter 1	119	43	61	4	2	
38	1 – 3	149	71	69	5	4	
39	3 – 6	181	78	80	16	3	
40	6 – 10	193	62	102	21	3	
41	10 – 14	184	36	99	29	7	
42	14 – 18	193	38	83	22	5	

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Ohne Mehrfachnennungen. — 3) Minderjährige mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach

Geschlecht und Alter sowie dem gewöhnlichen Aufenthaltsort des/der Minderjährigen wohlgefährdung

Kindeswohlgefährdung

des/der Minderjährigen zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung						Lfd. Nr.
bei einer sonstigen Person	in einer Pflegefamilie	in einer stationären Einrichtung	in einer Wohngemeinschaft/ in der eigenen Wohnung	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort	

samt²⁾

45	29	141	5	25	18	1
6	3	20	—	4	2	2
1	—	1	—	1	1	3
5	5	4	—	—	2	4
4	5	14	—	1	1	5
8	6	29	—	2	3	6
21	10	73	5	17	9	7
18	16	67	4	16	9	8
3	3	14	—	2	2	9
1	—	1	—	1	1	10
5	2	1	—	—	1	11
2	3	7	—	—	1	12
3	2	14	—	—	1	13
4	6	30	4	13	3	14
27	13	74	1	9	9	15
3	—	6	—	2	—	16
—	—	—	—	—	—	17
—	3	3	—	—	1	18
2	2	7	—	1	—	19
5	4	15	—	2	2	20
17	4	43	1	4	6	21

für Vernachlässigung

31	17	85	3	22	14	22
6	3	14	—	4	2	23
1	—	1	—	1	—	24
5	3	3	—	—	2	25
2	4	5	—	1	1	26
2	3	19	—	1	1	27
15	4	43	3	15	8	28
16	12	44	2	15	7	29
3	3	10	—	2	2	30
1	—	1	—	1	—	31
5	2	1	—	—	1	32
2	3	2	—	—	1	33
1	2	10	—	—	—	34
4	2	20	2	12	3	35
15	5	41	1	7	7	36
3	—	4	—	2	—	37
—	—	—	—	—	—	38
—	1	2	—	—	1	39
—	1	3	—	1	—	40
1	1	9	—	1	1	41
11	2	23	1	3	5	42

§ 22 Absatz 3 PSTG)“ werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

2. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach und Art der Kindes-

2.1 Akute und latente

Lfd. Nr.	Geschlecht — Alter ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren	Verfahren insgesamt	davon nach dem gewöhnlichen Aufenthaltsort			
			bei den Eltern	bei einem allein erziehenden Elternteil	bei einem Elternteil mit neuem/r Partner/in	bei den Großeltern/Verwandten
						darunter Anzeichen
43	Z u s a m m e n	1 091	504	374	144	19
44	unter 1	61	30	23	1	—
45	1 – 3	79	47	25	4	2
46	3 – 6	161	79	60	17	2
47	6 – 10	270	125	99	39	2
48	10 – 14	273	116	95	48	3
49	14 – 18	247	107	72	35	10
50	Männlich ²⁾	555	255	194	68	14
51	unter 1	43	24	13	1	—
52	1 – 3	41	24	13	1	2
53	3 – 6	76	38	29	7	1
54	6 – 10	170	81	61	23	2
55	10 – 14	141	62	51	23	1
56	14 – 18	84	26	27	13	8
57	Weiblich	536	249	180	76	5
58	unter 1	18	6	10	—	—
59	1 – 3	38	23	12	3	—
60	3 – 6	85	41	31	10	1
61	6 – 10	100	44	38	16	—
62	10 – 14	132	54	44	25	2
63	14 – 18	163	81	45	22	2
						darunter Anzeichen
64	Z u s a m m e n	1 626	698	657	160	33
65	unter 1	103	57	38	3	1
66	1 – 3	225	125	90	7	3
67	3 – 6	273	122	121	23	3
68	6 – 10	349	147	154	36	5
69	10 – 14	369	138	151	48	10
70	14 – 18	307	109	103	43	11
71	Männlich ²⁾	795	344	316	76	18
72	unter 1	58	33	20	2	—
73	1 – 3	109	58	43	5	3
74	3 – 6	126	51	62	11	1
75	6 – 10	197	79	84	25	3
76	10 – 14	188	78	72	20	6
77	14 – 18	117	45	35	13	5
78	Weiblich	831	354	341	84	15
79	unter 1	45	24	18	1	1
80	1 – 3	116	67	47	2	—
81	3 – 6	147	71	59	12	2
82	6 – 10	152	68	70	11	2
83	10 – 14	181	60	79	28	4
84	14 – 18	190	64	68	30	6

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Minderjährige mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden

**Geschlecht und Alter sowie dem gewöhnlichen Aufenthaltsort des/der Minderjährigen
wohlgefährdung**

Kindeswohlgefährdung

des/der Minderjährigen zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung						Lfd. Nr.
bei einer sonstigen Person	in einer Pflegefamilie	in einer stationären Einrichtung	in einer Wohngemeinschaft/ in der eigenen Wohnung	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort	

für körperliche Misshandlung

3	10	32	1	2	2	43
—	—	7	—	—	—	44
—	—	—	—	—	1	45
—	1	2	—	—	—	46
—	1	4	—	—	—	47
—	4	7	—	—	—	48
3	4	12	1	2	1	49
—	5	17	1	—	1	50
—	—	5	—	—	—	51
—	—	—	—	—	1	52
—	1	—	—	—	—	53
—	1	2	—	—	—	54
—	1	3	—	—	—	55
—	2	7	1	—	—	56
3	5	15	—	2	1	57
—	—	2	—	—	—	58
—	—	—	—	—	—	59
—	—	2	—	—	—	60
—	—	2	—	—	—	61
—	3	4	—	—	—	62
3	2	5	—	2	1	63

für psychische Misshandlung

14	13	41	2	5	3	64
1	—	3	—	—	—	65
—	—	—	—	—	—	66
1	2	1	—	—	—	67
1	2	4	—	—	—	68
4	3	13	—	—	2	69
7	6	20	2	5	1	70
6	8	19	2	4	2	71
1	—	2	—	—	—	72
—	—	—	—	—	—	73
1	—	—	—	—	—	74
1	1	4	—	—	—	75
2	2	7	—	—	1	76
1	5	6	2	4	1	77
8	5	22	—	1	1	78
—	—	1	—	—	—	79
—	—	—	—	—	—	80
—	2	1	—	—	—	81
—	1	—	—	—	—	82
2	1	6	—	—	1	83
6	1	14	—	1	—	84

dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

2. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach und Art der Kindes-

2.1 Akute und latente

Lfd. Nr.	Geschlecht — Alter ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren	Verfahren insgesamt	davon nach dem gewöhnlichen Aufenthaltsort			
			bei den Eltern	bei einem allein erziehenden Elternteil	bei einem Elternteil mit neuem/r Partner/in	bei den Großeltern/Verwandten
85	Z u s a m m e n	200	55	84	36	1
86	unter 1	4	2	2	—	—
87	1 – 3	10	5	4	1	—
88	3 – 6	38	10	21	7	—
89	6 – 10	59	20	23	11	—
90	10 – 14	50	11	21	8	1
91	14 – 18	39	7	13	9	—
92	Männlich ²⁾	67	20	33	10	—
93	unter 1	2	1	1	—	—
94	1 – 3	5	2	2	1	—
95	3 – 6	18	7	8	3	—
96	6 – 10	21	6	11	3	—
97	10 – 14	16	3	8	3	—
98	14 – 18	5	1	3	—	—
99	Weiblich	133	35	51	26	1
100	unter 1	2	1	1	—	—
101	1 – 3	5	3	2	—	—
102	3 – 6	20	3	13	4	—
103	6 – 10	38	14	12	8	—
104	10 – 14	34	8	13	5	1
105	14 – 18	34	6	10	9	—

darunter Anzeichen

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Minderjährige mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden

**Geschlecht und Alter sowie dem gewöhnlichen Aufenthaltsort des/der Minderjährigen
wohlgefährdung**

Kindeswohlgefährdung

des/der Minderjährigen zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung						Lfd. Nr.
bei einer sonstigen Person	in einer Pflegefamilie	in einer stationären Einrichtung	in einer Wohngemeinschaft/ in der eigenen Wohnung	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort	
für sexuelle Gewalt						
7	2	13	—	2	—	85
—	—	—	—	—	—	86
—	—	—	—	—	—	87
—	—	—	—	—	—	88
2	—	3	—	—	—	89
3	2	3	—	1	—	90
2	—	7	—	1	—	91
—	—	4	—	—	—	92
—	—	—	—	—	—	93
—	—	—	—	—	—	94
—	—	—	—	—	—	95
—	—	1	—	—	—	96
—	—	2	—	—	—	97
—	—	1	—	—	—	98
7	2	9	—	2	—	99
—	—	—	—	—	—	100
—	—	—	—	—	—	101
—	—	—	—	—	—	102
2	—	2	—	—	—	103
3	2	1	—	1	—	104
2	—	6	—	1	—	105

dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

2. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach und Art der Kindes-

2.2 Akute Kindes-

Lfd. Nr.	Geschlecht — Alter ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren	Verfahren insgesamt	davon nach dem gewöhnlichen Aufenthaltsort			
			bei den Eltern	bei einem allein erziehenden Elternteil	bei einem Elternteil mit neuem/-r Partner/in	bei den Großeltern/Verwandten
						Insge-
1	Insgesamt	2 373	864	971	272	66
2	unter 1	264	103	116	7	4
3	1 – 3	296	143	133	13	4
4	3 – 6	376	134	180	41	9
5	6 – 10	470	183	192	72	10
6	10 – 14	461	150	187	78	12
7	14 – 18	506	151	163	61	27
8	Männlich ³⁾	1 178	417	472	136	46
9	unter 1	148	64	55	3	2
10	1 – 3	151	70	68	7	3
11	3 – 6	186	56	94	20	8
12	6 – 10	261	100	103	40	8
13	10 – 14	226	80	88	39	5
14	14 – 18	206	47	64	27	20
15	Weiblich	1 195	447	499	136	20
16	unter 1	116	39	61	4	2
17	1 – 3	145	73	65	6	1
18	3 – 6	190	78	86	21	1
19	6 – 10	209	83	89	32	2
20	10 – 14	235	70	99	39	7
21	14 – 18	300	104	99	34	7
						darunter Anzeichen
22	Zusammen	1 298	379	601	136	47
23	unter 1	190	65	88	5	4
24	1 – 3	187	88	84	9	4
25	3 – 6	220	70	114	20	7
26	6 – 10	252	69	125	40	9
27	10 – 14	214	45	104	37	8
28	14 – 18	235	42	86	25	15
29	Männlich ³⁾	675	194	295	72	33
30	unter 1	102	36	42	2	2
31	1 – 3	97	48	39	5	3
32	3 – 6	116	32	60	10	6
33	6 – 10	140	32	69	25	7
34	10 – 14	108	28	48	18	3
35	14 – 18	112	18	37	12	12
36	Weiblich	623	185	306	64	14
37	unter 1	88	29	46	3	2
38	1 – 3	90	40	45	4	1
39	3 – 6	104	38	54	10	1
40	6 – 10	112	37	56	15	2
41	10 – 14	106	17	56	19	5
42	14 – 18	123	24	49	13	3

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Ohne Mehrfachnennungen. — 3) Minderjährige mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach

**Geschlecht und Alter sowie dem gewöhnlichen Aufenthaltsort des/der Minderjährigen
wohlgefährdung**

wohlgefährdung

des/der Minderjährigen zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung						Lfd. Nr.
bei einer sonstigen Person	in einer Pflegefamilie	in einer stationären Einrichtung	in einer Wohngemeinschaft/ in der eigenen Wohnung	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort	

samt²⁾

33	25	105	3	22	12	1
5	3	20	—	4	2	2
—	—	1	—	1	1	3
4	4	3	—	—	1	4
3	3	5	—	1	1	5
5	6	20	—	2	1	6
16	9	56	3	14	6	7
14	16	54	2	14	7	8
3	3	14	—	2	2	9
—	—	1	—	1	1	10
4	2	1	—	—	1	11
2	3	4	—	—	1	12
2	2	10	—	—	—	13
3	6	24	2	11	2	14
19	9	51	1	8	5	15
2	—	6	—	2	—	16
—	—	—	—	—	—	17
—	2	2	—	—	—	18
1	—	1	—	1	—	19
3	4	10	—	2	1	20
13	3	32	1	3	4	21

für Vernachlässigung

25	15	63	2	20	10	22
5	3	14	—	4	2	23
—	—	1	—	1	—	24
4	2	2	—	—	1	25
2	3	2	—	1	1	26
2	3	13	—	1	1	27
12	4	31	2	13	5	28
13	12	36	1	13	6	29
3	3	10	—	2	2	30
—	—	1	—	1	—	31
4	2	1	—	—	1	32
2	3	1	—	—	1	33
1	2	8	—	—	—	34
3	2	15	1	10	2	35
12	3	27	1	7	4	36
2	—	4	—	2	—	37
—	—	—	—	—	—	38
—	—	1	—	—	—	39
—	—	1	—	1	—	40
1	1	5	—	1	1	41
9	2	16	1	3	3	42

§ 22 Absatz 3 PStG)“ werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

2. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach und Art der Kindes-

2.2 Akute Kindes-

Lfd. Nr.	Geschlecht — Alter ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren	Verfahren insgesamt	davon nach dem gewöhnlichen Aufenthaltsort			
			bei den Eltern	bei einem allein erziehenden Elternteil	bei einem Elternteil mit neuem/-r Partner/in	bei den Großeltern/Verwandten

darunter Anzeichen

43	Z u s a m m e n	745	330	249	109	17
44	unter 1	52	23	21	1	—
45	1 – 3	50	23	20	4	2
46	3 – 6	99	40	40	15	1
47	6 – 10	170	88	51	27	2
48	10 – 14	180	72	62	35	2
49	14 – 18	194	84	55	27	10
50	Männlich ²⁾	370	157	125	53	14
51	unter 1	35	18	11	1	—
52	1 – 3	26	10	12	1	2
53	3 – 6	44	17	19	6	1
54	6 – 10	111	59	32	16	2
55	10 – 14	89	36	32	17	1
56	14 – 18	65	17	19	12	8
57	Weiblich	375	173	124	56	3
58	unter 1	17	5	10	—	—
59	1 – 3	24	13	8	3	—
60	3 – 6	55	23	21	9	—
61	6 – 10	59	29	19	11	—
62	10 – 14	91	36	30	18	1
63	14 – 18	129	67	36	15	2

darunter Anzeichen

64	Z u s a m m e n	883	349	357	93	23
65	unter 1	54	24	23	2	1
66	1 – 3	115	62	48	3	2
67	3 – 6	146	58	67	16	1
68	6 – 10	184	74	81	21	3
69	10 – 14	190	68	74	26	6
70	14 – 18	194	63	64	25	10
71	Männlich ²⁾	423	159	172	45	14
72	unter 1	31	15	12	1	—
73	1 – 3	55	26	24	3	2
74	3 – 6	66	19	37	8	1
75	6 – 10	101	37	42	14	3
76	10 – 14	96	40	34	11	3
77	14 – 18	74	22	23	8	5
78	Weiblich	460	190	185	48	9
79	unter 1	23	9	11	1	1
80	1 – 3	60	36	24	—	—
81	3 – 6	80	39	30	8	—
82	6 – 10	83	37	39	7	—
83	10 – 14	94	28	40	15	3
84	14 – 18	120	41	41	17	5

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Minderjährige mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden

**Geschlecht und Alter sowie dem gewöhnlichen Aufenthaltsort des/der Minderjährigen
wohlgefährdung**

wohlgefährdung

des/der Minderjährigen zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung						Lfd. Nr.
bei einer sonstigen Person	in einer Pflegefamilie	in einer stationären Einrichtung	in einer Wohngemeinschaft/ in der eigenen Wohnung	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort	

für körperliche Misshandlung

2	9	26	—	1	2	43
—	—	7	—	—	—	44
—	—	—	—	—	1	45
—	1	2	—	—	—	46
—	1	1	—	—	—	47
—	4	5	—	—	—	48
2	3	11	—	1	1	49
—	5	15	—	—	1	50
—	—	5	—	—	—	51
—	—	—	—	—	1	52
—	1	—	—	—	—	53
—	1	1	—	—	—	54
—	1	2	—	—	—	55
—	2	7	—	—	—	56
2	4	11	—	1	1	57
—	—	2	—	—	—	58
—	—	—	—	—	—	59
—	—	2	—	—	—	60
—	—	—	—	—	—	61
—	3	3	—	—	—	62
2	1	4	—	1	1	63

für psychische Misshandlung

10	12	33	1	5	—	64
1	—	3	—	—	—	65
—	—	—	—	—	—	66
1	2	1	—	—	—	67
1	1	3	—	—	—	68
3	3	10	—	—	—	69
4	6	16	1	5	—	70
5	8	15	1	4	—	71
1	—	2	—	—	—	72
—	—	—	—	—	—	73
1	—	—	—	—	—	74
1	1	3	—	—	—	75
1	2	5	—	—	—	76
1	5	5	1	4	—	77
5	4	18	—	1	—	78
—	—	1	—	—	—	79
—	—	—	—	—	—	80
—	2	1	—	—	—	81
—	—	—	—	—	—	82
2	1	5	—	—	—	83
3	1	11	—	1	—	84

dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

2. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach und Art der Kindes-

2.2 Akute Kindes-

Lfd. Nr.	Geschlecht — Alter ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren	Verfahren insgesamt	davon nach dem gewöhnlichen Aufenthaltsort			
			bei den Eltern	bei einem allein erziehenden Elternteil	bei einem Elternteil mit neuem/-r Partner/in	bei den Großeltern/ Verwandten
85	Z u s a m m e n	123	29	50	27	1
86	unter 1	3	1	2	—	—
87	1 – 3	4	2	2	—	—
88	3 – 6	20	3	11	6	—
89	6 – 10	36	14	11	9	—
90	10 – 14	30	4	13	6	1
91	14 – 18	30	5	11	6	—
92	Männlich ²⁾	33	8	17	6	—
93	unter 1	2	1	1	—	—
94	1 – 3	1	—	1	—	—
95	3 – 6	8	1	5	2	—
96	6 – 10	10	5	3	1	—
97	10 – 14	9	1	4	3	—
98	14 – 18	3	—	3	—	—
99	Weiblich	90	21	33	21	1
100	unter 1	1	—	1	—	—
101	1 – 3	3	2	1	—	—
102	3 – 6	12	2	6	4	—
103	6 – 10	26	9	8	8	—
104	10 – 14	21	3	9	3	1
105	14 – 18	27	5	8	6	—

darunter Anzeichen

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Minderjährige mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden

**Geschlecht und Alter sowie dem gewöhnlichen Aufenthaltsort des/der Minderjährigen
wohlgefährdung**

wohlgefährdung

des/der Minderjährigen zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung							Lfd. Nr.
bei einer sonstigen Person	in einer Pflegefamilie	in einer stationären Einrichtung	in einer Wohngemeinschaft/ in der eigenen Wohnung	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort		
für sexuelle Gewalt							
3	2	9	—	2	—	85	
—	—	—	—	—	—	86	
—	—	—	—	—	—	87	
—	—	—	—	—	—	88	
1	—	1	—	—	—	89	
1	2	2	—	1	—	90	
1	—	6	—	1	—	91	
—	—	2	—	—	—	92	
—	—	—	—	—	—	93	
—	—	—	—	—	—	94	
—	—	—	—	—	—	95	
—	—	1	—	—	—	96	
—	—	1	—	—	—	97	
—	—	—	—	—	—	98	
3	2	7	—	2	—	99	
—	—	—	—	—	—	100	
—	—	—	—	—	—	101	
—	—	—	—	—	—	102	
1	—	—	—	—	—	103	
1	2	1	—	1	—	104	
1	—	6	—	1	—	105	

dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

2. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach und Art der Kindes-

2.3 Latente Kindes-

Lfd. Nr.	Geschlecht — Alter ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren	Verfahren insgesamt	davon nach dem gewöhnlichen Aufenthaltsort			
			bei den Eltern	bei einem allein erziehenden Elternteil	bei einem Elternteil mit neuem/-r Partner/in	bei den Großeltern/Verwandten
						Insge-
1	Insgesamt	1 724	752	731	155	23
2	unter 1	106	61	41	3	—
3	1 – 3	252	144	95	8	4
4	3 – 6	309	156	128	18	3
5	6 – 10	406	164	184	41	5
6	10 – 14	382	138	174	48	8
7	14 – 18	269	89	109	37	3
8	Männlich ³⁾	884	402	367	83	9
9	unter 1	53	31	20	2	—
10	1 – 3	132	77	48	5	1
11	3 – 6	150	75	63	10	1
12	6 – 10	229	99	95	29	3
13	10 – 14	203	74	94	25	4
14	14 – 18	117	46	47	12	—
15	Weiblich	840	350	364	72	14
16	unter 1	53	30	21	1	—
17	1 – 3	120	67	47	3	3
18	3 – 6	159	81	65	8	2
19	6 – 10	177	65	89	12	2
20	10 – 14	179	64	80	23	4
21	14 – 18	152	43	62	25	3
						darunter Anzeichen
22	Zusammen	842	318	392	79	16
23	unter 1	54	24	27	2	—
24	1 – 3	131	69	53	4	4
25	3 – 6	154	73	62	12	3
26	6 – 10	190	75	87	20	4
27	10 – 14	170	42	96	23	3
28	14 – 18	143	35	67	18	2
29	Männlich ³⁾	446	175	204	46	6
30	unter 1	23	10	12	1	—
31	1 – 3	72	38	29	3	1
32	3 – 6	77	33	36	6	1
33	6 – 10	109	50	41	14	3
34	10 – 14	92	23	53	13	1
35	14 – 18	73	21	33	9	—
36	Weiblich	396	143	188	33	10
37	unter 1	31	14	15	1	—
38	1 – 3	59	31	24	1	3
39	3 – 6	77	40	26	6	2
40	6 – 10	81	25	46	6	1
41	10 – 14	78	19	43	10	2
42	14 – 18	70	14	34	9	2

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Ohne Mehrfachnennungen. — 3) Minderjährige mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach

**Geschlecht und Alter sowie dem gewöhnlichen Aufenthaltsort des/der Minderjährigen
wohlgefährdung**

wohlgefährdung

des/der Minderjährigen zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung						Lfd. Nr.
bei einer sonstigen Person	in einer Pflegefamilie	in einer stationären Einrichtung	in einer Wohngemeinschaft/ in der eigenen Wohnung	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort	

samt²⁾

12	4	36	2	3	6	1
1	—	—	—	—	—	2
1	—	—	—	—	—	3
1	1	1	—	—	1	4
1	2	9	—	—	—	5
3	—	9	—	—	2	6
5	1	17	2	3	3	7
4	—	13	2	2	2	8
—	—	—	—	—	—	9
1	—	—	—	—	—	10
1	—	—	—	—	—	11
—	—	3	—	—	—	12
1	—	4	—	—	1	13
1	—	6	2	2	1	14
8	4	23	—	1	4	15
1	—	—	—	—	—	16
—	—	—	—	—	—	17
—	1	1	—	—	1	18
1	2	6	—	—	—	19
2	—	5	—	—	1	20
4	1	11	—	1	2	21

für Vernachlässigung

6	2	22	1	2	4	22
1	—	—	—	—	—	23
1	—	—	—	—	—	24
1	1	1	—	—	1	25
—	1	3	—	—	—	26
—	—	6	—	—	—	27
3	—	12	1	2	3	28
3	—	8	1	2	1	29
—	—	—	—	—	—	30
1	—	—	—	—	—	31
1	—	—	—	—	—	32
—	—	1	—	—	—	33
—	—	2	—	—	—	34
1	—	5	1	2	1	35
3	2	14	—	—	3	36
1	—	—	—	—	—	37
—	—	—	—	—	—	38
—	1	1	—	—	1	39
—	1	2	—	—	—	40
—	—	4	—	—	—	41
2	—	7	—	—	2	42

§ 22 Absatz 3 PStG)“ werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

2. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach und Art der Kindes-

2.3 Latente Kindes-

Lfd. Nr.	Geschlecht — Alter ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren	Verfahren insgesamt	davon nach dem gewöhnlichen Aufenthaltsort			
			bei den Eltern	bei einem allein erziehenden Elternteil	bei einem Elternteil mit neuem/-r Partner/in	bei den Großeltern/Verwandten

darunter Anzeichen

43	Z u s a m m e n	346	174	125	35	2
44	unter 1	9	7	2	—	—
45	1 – 3	29	24	5	—	—
46	3 – 6	62	39	20	2	1
47	6 – 10	100	37	48	12	—
48	10 – 14	93	44	33	13	1
49	14 – 18	53	23	17	8	—
50	Männlich ²⁾	185	98	69	15	—
51	unter 1	8	6	2	—	—
52	1 – 3	15	14	1	—	—
53	3 – 6	32	21	10	1	—
54	6 – 10	59	22	29	7	—
55	10 – 14	52	26	19	6	—
56	14 – 18	19	9	8	1	—
57	Weiblich	161	76	56	20	2
58	unter 1	1	1	—	—	—
59	1 – 3	14	10	4	—	—
60	3 – 6	30	18	10	1	1
61	6 – 10	41	15	19	5	—
62	10 – 14	41	18	14	7	1
63	14 – 18	34	14	9	7	—

darunter Anzeichen

64	Z u s a m m e n	743	349	300	67	10
65	unter 1	49	33	15	1	—
66	1 – 3	110	63	42	4	1
67	3 – 6	127	64	54	7	2
68	6 – 10	165	73	73	15	2
69	10 – 14	179	70	77	22	4
70	14 – 18	113	46	39	18	1
71	Männlich ²⁾	372	185	144	31	4
72	unter 1	27	18	8	1	—
73	1 – 3	54	32	19	2	1
74	3 – 6	60	32	25	3	—
75	6 – 10	96	42	42	11	—
76	10 – 14	92	38	38	9	3
77	14 – 18	43	23	12	5	—
78	Weiblich	371	164	156	36	6
79	unter 1	22	15	7	—	—
80	1 – 3	56	31	23	2	—
81	3 – 6	67	32	29	4	2
82	6 – 10	69	31	31	4	2
83	10 – 14	87	32	39	13	1
84	14 – 18	70	23	27	13	1

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Minderjährige mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden

**Geschlecht und Alter sowie dem gewöhnlichen Aufenthaltsort des/der Minderjährigen
wohlgefährdung**

wohlgefährdung

des/der Minderjährigen zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung						Lfd. Nr.
bei einer sonstigen Person	in einer Pflegefamilie	in einer stationären Einrichtung	in einer Wohngemeinschaft/ in der eigenen Wohnung	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort	

für körperliche Misshandlung

1	1	6	1	1	—	43
—	—	—	—	—	—	44
—	—	—	—	—	—	45
—	—	—	—	—	—	46
—	—	3	—	—	—	47
—	—	2	—	—	—	48
1	1	1	1	1	—	49
—	—	2	1	—	—	50
—	—	—	—	—	—	51
—	—	—	—	—	—	52
—	—	—	—	—	—	53
—	—	1	—	—	—	54
—	—	1	—	—	—	55
—	—	—	1	—	—	56
1	1	4	—	1	—	57
—	—	—	—	—	—	58
—	—	—	—	—	—	59
—	—	—	—	—	—	60
—	—	2	—	—	—	61
—	—	1	—	—	—	62
1	1	1	—	1	—	63

für psychische Misshandlung

4	1	8	1	—	3	64
—	—	—	—	—	—	65
—	—	—	—	—	—	66
—	—	—	—	—	—	67
—	1	1	—	—	—	68
1	—	3	—	—	2	69
3	—	4	1	—	1	70
1	—	4	1	—	2	71
—	—	—	—	—	—	72
—	—	—	—	—	—	73
—	—	—	—	—	—	74
—	—	1	—	—	—	75
1	—	2	—	—	1	76
—	—	1	1	—	1	77
3	1	4	—	—	1	78
—	—	—	—	—	—	79
—	—	—	—	—	—	80
—	—	—	—	—	—	81
—	1	—	—	—	—	82
—	—	1	—	—	1	83
3	—	3	—	—	—	84

dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

2. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach und Art der Kindes-

2.3 Latente Kindes-

Lfd. Nr.	Geschlecht — Alter ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren	Verfahren insgesamt	davon nach dem gewöhnlichen Aufenthaltsort			
			bei den Eltern	bei einem allein erziehenden Elternteil	bei einem Elternteil mit neuem/-r Partner/in	bei den Großeltern/Verwandten
85	Z u s a m m e n	77	26	34	9	—
86	unter 1	1	1	—	—	—
87	1 – 3	6	3	2	1	—
88	3 – 6	18	7	10	1	—
89	6 – 10	23	6	12	2	—
90	10 – 14	20	7	8	2	—
91	14 – 18	9	2	2	3	—
92	Männlich ²⁾	34	12	16	4	—
93	unter 1	—	—	—	—	—
94	1 – 3	4	2	1	1	—
95	3 – 6	10	6	3	1	—
96	6 – 10	11	1	8	2	—
97	10 – 14	7	2	4	—	—
98	14 – 18	2	1	—	—	—
99	Weiblich	43	14	18	5	—
100	unter 1	1	1	—	—	—
101	1 – 3	2	1	1	—	—
102	3 – 6	8	1	7	—	—
103	6 – 10	12	5	4	—	—
104	10 – 14	13	5	4	2	—
105	14 – 18	7	1	2	3	—

darunter Anzeichen

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Minderjährige mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden

**Geschlecht und Alter sowie dem gewöhnlichen Aufenthaltsort des/der Minderjährigen
wohlgefährdung**

wohlgefährdung

des/der Minderjährigen zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung						Lfd. Nr.
bei einer sonstigen Person	in einer Pflegefamilie	in einer stationären Einrichtung	in einer Wohngemeinschaft/ in der eigenen Wohnung	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort	
für sexuelle Gewalt						
4	—	4	—	—	—	85
—	—	—	—	—	—	86
—	—	—	—	—	—	87
—	—	—	—	—	—	88
1	—	2	—	—	—	89
2	—	1	—	—	—	90
1	—	1	—	—	—	91
—	—	2	—	—	—	92
—	—	—	—	—	—	93
—	—	—	—	—	—	94
—	—	—	—	—	—	95
—	—	—	—	—	—	96
—	—	1	—	—	—	97
—	—	1	—	—	—	98
4	—	2	—	—	—	99
—	—	—	—	—	—	100
—	—	—	—	—	—	101
—	—	—	—	—	—	102
1	—	2	—	—	—	103
2	—	—	—	—	—	104
1	—	—	—	—	—	105

dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

3. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach Geschlecht und Art der Kindes-

3.0 Ins-

Lfd. Nr.	Geschlecht — Alter ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren	Verfahren insgesamt	davon nach der/den bekannt machenden					Schule
			Sozialer Dienst/ Jugendamt	Beratungs- stelle	andere/r Einrichtung/ Dienst der Erziehungshilfe	Einrichtung der Jugendarbeit/ Kinder- und Jugendhilfe	Kindertages- einrichtung/ -pflegeperson	
								Verfahren
1	Insgesamt	12 454	806	182	465	370	429	1 374
2	unter 1	1 089	115	19	43	25	8	15
3	1 – 3	1 924	153	24	68	44	39	36
4	3 – 6	2 465	157	29	87	46	202	59
5	6 – 10	2 774	167	49	122	75	145	457
6	10 – 14	2 397	115	36	80	89	29	522
7	14 – 18	1 805	99	25	65	91	6	285
8	Männlich³⁾	6 353	410	100	242	188	247	737
9	unter 1	565	60	13	17	13	4	9
10	1 – 3	998	75	14	41	22	19	17
11	3 – 6	1 254	76	17	38	27	110	36
12	6 – 10	1 543	90	28	77	41	96	286
13	10 – 14	1 220	58	22	48	49	15	279
14	14 – 18	773	51	6	21	36	3	110
15	Weiblich	6 101	396	82	223	182	182	637
16	unter 1	524	55	6	26	12	4	6
17	1 – 3	926	78	10	27	22	20	19
18	3 – 6	1 211	81	12	49	19	92	23
19	6 – 10	1 231	77	21	45	34	49	171
20	10 – 14	1 177	57	14	32	40	14	243
21	14 – 18	1 032	48	19	44	55	3	175
								darunter Verfahren mit dem Ergebnis
22	Zusammen	4 097	389	81	266	198	124	483
23	unter 1	370	56	8	23	16	—	4
24	1 – 3	548	71	13	38	32	12	11
25	3 – 6	685	73	10	49	22	53	21
26	6 – 10	876	84	18	62	36	46	155
27	10 – 14	843	57	18	49	42	10	182
28	14 – 18	775	48	14	45	50	3	110
29	Männlich³⁾	2 062	199	42	133	99	72	257
30	unter 1	201	32	7	9	10	—	4
31	1 – 3	283	36	6	19	15	6	5
32	3 – 6	336	37	7	20	12	27	15
33	6 – 10	490	41	8	43	20	33	104
34	10 – 14	429	30	9	29	21	5	89
35	14 – 18	323	23	5	13	21	1	40
36	Weiblich	2 035	190	39	133	99	52	226
37	unter 1	169	24	1	14	6	—	—
38	1 – 3	265	35	7	19	17	6	6
39	3 – 6	349	36	3	29	10	26	6
40	6 – 10	386	43	10	19	16	13	51
41	10 – 14	414	27	9	20	21	5	93
42	14 – 18	452	25	9	32	29	2	70

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Einschließlich Verfahren, bei denen keine Kindeswohlgefährdung vorliegt. — 3) Minderjährige mit der

Alter des/der Minderjährigen sowie der/den bekannt machenden Institution oder Person/en wohlgefährdung

gesamt

Institution oder Person/en								Lfd. Nr.
Hebamme/Arzt/ Klinik/Gesund- heitsamt/ u. ä. Dienste	Polizei/Gericht/ Staats- anwaltschaft	Eltern(-teil)/ Personensorge- berechtigte/r	Minderjährige/r selbst	Verwandte	Bekannte/ Nachbarn	Anonyme/r Melder/in	Sonstige	

insgesamt²⁾

1 078	3 044	941	293	529	1 233	1 050	660	1
263	260	55	—	46	88	91	61	2
194	564	119	—	79	261	222	121	3
283	588	217	2	106	307	255	127	4
142	582	240	8	125	275	237	150	5
94	577	174	76	111	197	168	129	6
102	473	136	207	62	105	77	72	7
553	1 556	507	104	248	611	539	311	8
137	143	26	—	23	39	50	31	9
117	277	68	—	39	141	113	55	10
136	297	117	—	43	166	139	52	11
84	317	131	4	66	128	126	69	12
44	297	92	24	54	92	74	72	13
35	225	73	76	23	45	37	32	14
525	1 488	434	189	281	622	511	349	15
126	117	29	—	23	49	41	30	16
77	287	51	—	40	120	109	66	17
147	291	100	2	63	141	116	75	18
58	265	109	4	59	147	111	81	19
50	280	82	52	57	105	94	57	20
67	248	63	131	39	60	40	40	21

einer akuten oder latenten Kindeswohlgefährdung

306	972	360	195	178	211	160	174	22
99	79	20	—	17	13	16	19	23
40	160	39	—	24	47	38	23	24
48	186	76	2	34	48	31	32	25
39	186	81	5	36	53	32	43	26
34	191	83	48	41	28	26	34	27
46	170	61	140	26	22	17	23	28
157	485	204	67	81	98	84	84	29
52	42	10	—	9	5	10	11	30
28	80	26	—	9	24	19	10	31
16	88	42	—	15	27	17	13	32
26	93	44	2	20	20	17	19	33
17	103	46	14	21	13	12	20	34
18	79	36	51	7	9	9	11	35
149	487	156	128	97	113	76	90	36
47	37	10	—	8	8	6	8	37
12	80	13	—	15	23	19	13	38
32	98	34	2	19	21	14	19	39
13	93	37	3	16	33	15	24	40
17	88	37	34	20	15	14	14	41
28	91	25	89	19	13	8	12	42

Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

3. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach Geschlecht und Art der Kindes-

3.1 Akute und latente

Lfd. Nr.	Geschlecht — Alter ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren	Verfahren insgesamt	davon nach der/den bekannt machenden					Schule	Insge-
			Sozialer Dienst/ Jugendamt	Beratungs- stelle	andere/r Einrichtung/ Dienst der Erziehungshilfe	Einrichtung der Jugendarbeit/ Kinder- und Jugendhilfe	Kindertages- einrichtung/ -pflegeperson		
1	Insgesamt	4 097	389	81	266	198	124	483	
2	unter 1	370	56	8	23	16	—	4	
3	1 – 3	548	71	13	38	32	12	11	
4	3 – 6	685	73	10	49	22	53	21	
5	6 – 10	876	84	18	62	36	46	155	
6	10 – 14	843	57	18	49	42	10	182	
7	14 – 18	775	48	14	45	50	3	110	
8	Männlich³⁾	2 062	199	42	133	99	72	257	
9	unter 1	201	32	7	9	10	—	4	
10	1 – 3	283	36	6	19	15	6	5	
11	3 – 6	336	37	7	20	12	27	15	
12	6 – 10	490	41	8	43	20	33	104	
13	10 – 14	429	30	9	29	21	5	89	
14	14 – 18	323	23	5	13	21	1	40	
15	Weiblich	2 035	190	39	133	99	52	226	
16	unter 1	169	24	1	14	6	—	—	
17	1 – 3	265	35	7	19	17	6	6	
18	3 – 6	349	36	3	29	10	26	6	
19	6 – 10	386	43	10	19	16	13	51	
20	10 – 14	414	27	9	20	21	5	93	
21	14 – 18	452	25	9	32	29	2	70	
22	Zusammen	2 140	285	41	172	118	65	213	
23	unter 1	244	49	4	21	12	—	2	
24	1 – 3	318	50	7	28	24	9	3	
25	3 – 6	374	56	4	32	15	29	4	
26	6 – 10	442	63	10	42	19	24	67	
27	10 – 14	384	40	10	28	17	2	86	
28	14 – 18	378	27	6	21	31	1	51	
29	Männlich³⁾	1 121	156	21	89	65	41	117	
30	unter 1	125	26	3	8	9	—	2	
31	1 – 3	169	28	3	13	14	4	1	
32	3 – 6	193	32	2	13	8	17	2	
33	6 – 10	249	33	4	30	9	19	45	
34	10 – 14	200	23	4	16	11	1	46	
35	14 – 18	185	14	5	9	14	—	21	
36	Weiblich	1 019	129	20	83	53	24	96	
37	unter 1	119	23	1	13	3	—	—	
38	1 – 3	149	22	4	15	10	5	2	
39	3 – 6	181	24	2	19	7	12	2	
40	6 – 10	193	30	6	12	10	5	22	
41	10 – 14	184	17	6	12	6	1	40	
42	14 – 18	193	13	1	12	17	1	30	

darunter Anzeichen

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Ohne Mehrfachnennungen. — 3) Minderjährige mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach §

**Alter des/der Minderjährigen sowie der/den bekannt machenden Institution oder Person/en
wohlgefährdung**

Kindeswohlgefährdung

Institution oder Person/en								Lfd. Nr.
Hebamme/Arzt/ Klinik/Gesund- heitsamt/ u. ä. Dienste	Polizei/Gericht/ Staats- anwaltschaft	Eltern(-teil)/ Personensorge- berechtigte/r	Minderjährige/r selbst	Verwandte	Bekannte/ Nachbarn	Anonyme/r Melder/in	Sonstige	

samt²⁾

306	972	360	195	178	211	160	174	1
99	79	20	—	17	13	16	19	2
40	160	39	—	24	47	38	23	3
48	186	76	2	34	48	31	32	4
39	186	81	5	36	53	32	43	5
34	191	83	48	41	28	26	34	6
46	170	61	140	26	22	17	23	7
157	485	204	67	81	98	84	84	8
52	42	10	—	9	5	10	11	9
28	80	26	—	9	24	19	10	10
16	88	42	—	15	27	17	13	11
26	93	44	2	20	20	17	19	12
17	103	46	14	21	13	12	20	13
18	79	36	51	7	9	9	11	14
149	487	156	128	97	113	76	90	15
47	37	10	—	8	8	6	8	16
12	80	13	—	15	23	19	13	17
32	98	34	2	19	21	14	19	18
13	93	37	3	16	33	15	24	19
17	88	37	34	20	15	14	14	20
28	91	25	89	19	13	8	12	21

für Vernachlässigung

195	371	131	75	108	132	118	116	22
67	30	7	—	12	12	13	15	23
26	65	14	—	16	30	28	18	24
30	79	30	1	21	24	27	22	25
25	57	29	2	22	38	18	26	26
20	69	23	13	22	14	19	21	27
27	71	28	59	15	14	13	14	28
95	206	72	29	47	60	64	59	29
30	16	4	—	6	4	8	9	30
21	35	10	—	6	12	16	6	31
10	41	16	—	10	17	15	10	32
15	35	15	1	10	12	8	13	33
8	38	9	4	11	8	9	12	34
11	41	18	24	4	7	8	9	35
100	165	59	46	61	72	54	57	36
37	14	3	—	6	8	5	6	37
5	30	4	—	10	18	12	12	38
20	38	14	1	11	7	12	12	39
10	22	14	1	12	26	10	13	40
12	31	14	9	11	6	10	9	41
16	30	10	35	11	7	5	5	42

22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

3. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach Geschlecht und Art der Kindes-

3.1 Akute und latente

Lfd. Nr.	Geschlecht — Alter ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren	Verfahren insgesamt	davon nach der/den bekannt machenden					
			Sozialer Dienst/ Jugendamt	Beratungsstelle	andere/r Einrichtung/ Dienst der Erziehungshilfe	Einrichtung der Jugendarbeit/ Kinder- und Jugendhilfe	Kindertages- einrichtung/ -pflegeperson	Schule
darunter Anzeichen								
43	Z u s a m m e n	1 091	48	22	75	45	42	248
44	unter 1	61	6	1	2	4	—	2
45	1 – 3	79	6	1	7	3	2	7
46	3 – 6	161	16	4	16	2	20	16
47	6 – 10	270	11	7	17	14	16	85
48	10 – 14	273	3	8	15	14	3	92
49	14 – 18	247	6	1	18	8	1	46
50	Männlich ²⁾	555	25	15	38	23	22	137
51	unter 1	43	5	1	2	1	—	2
52	1 – 3	41	4	—	3	1	1	3
53	3 – 6	76	9	4	6	1	11	12
54	6 – 10	170	5	5	13	10	9	60
55	10 – 14	141	—	5	10	6	1	46
56	14 – 18	84	2	—	4	4	—	14
57	Weiblich	536	23	7	37	22	20	111
58	unter 1	18	1	—	—	3	—	—
59	1 – 3	38	2	1	4	2	1	4
60	3 – 6	85	7	—	10	1	9	4
61	6 – 10	100	6	2	4	4	7	25
62	10 – 14	132	3	3	5	8	2	46
63	14 – 18	163	4	1	14	4	1	32
darunter Anzeichen								
64	Z u s a m m e n	1 626	110	33	104	66	37	156
65	unter 1	103	10	4	3	2	—	1
66	1 – 3	225	19	6	17	11	2	1
67	3 – 6	273	17	5	14	10	16	7
68	6 – 10	349	25	4	30	9	14	43
69	10 – 14	369	24	8	19	19	3	63
70	14 – 18	307	15	6	21	15	2	41
71	Männlich ²⁾	795	58	17	48	30	20	69
72	unter 1	58	8	4	2	2	—	1
73	1 – 3	109	7	4	8	3	—	—
74	3 – 6	126	6	4	5	5	5	5
75	6 – 10	197	16	1	19	6	13	24
76	10 – 14	188	13	4	10	9	1	25
77	14 – 18	117	8	—	4	5	1	14
78	Weiblich	831	52	16	56	36	17	87
79	unter 1	45	2	—	1	—	—	—
80	1 – 3	116	12	2	9	8	2	1
81	3 – 6	147	11	1	9	5	11	2
82	6 – 10	152	9	3	11	3	1	19
83	10 – 14	181	11	4	9	10	2	38
84	14 – 18	190	7	6	17	10	1	27

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Minderjährige mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PSiG)" werden dem

**Alter des/der Minderjährigen sowie der/den bekannt machenden Institution oder Person/en
wohlgefährdung**

Kindeswohlgefährdung

Institution oder Person/en								Lfd. Nr.
Hebamme/Arzt/ Klinik/Gesund- heitsamt/ u. ä. Dienste	Polizei/Gericht/ Staats- anwaltschaft	Eltern(-teil)/ Personensorge- berechtigte/r	Minderjährige/r selbst	Verwandte	Bekannte/ Nachbarn	Anonyme/r Melder/in	Sonstige	

für körperliche Misshandlung

89	187	96	92	45	38	26	38	43
27	6	3	—	4	—	2	4	44
12	17	6	—	3	8	4	3	45
16	26	14	2	9	11	5	4	46
13	40	25	3	9	9	9	12	47
6	44	32	27	12	4	4	9	48
15	54	16	60	8	6	2	6	49
52	84	67	28	18	19	12	15	50
20	4	3	—	1	—	2	2	51
6	9	4	—	2	5	1	2	52
5	10	10	—	2	5	1	—	53
10	20	17	1	5	6	5	4	54
5	22	23	8	7	—	2	6	55
6	19	10	19	1	3	1	1	56
37	103	29	64	27	19	14	23	57
7	2	—	—	3	—	—	2	58
6	8	2	—	1	3	3	1	59
11	16	4	2	7	6	4	4	60
3	20	8	2	4	3	4	8	61
1	22	9	19	5	4	2	3	62
9	35	6	41	7	3	1	5	63

für psychische Misshandlung

53	568	188	90	73	62	37	49	64
13	47	12	—	3	2	4	2	65
4	107	22	—	10	11	11	4	66
8	111	39	1	16	16	4	9	67
7	120	44	2	17	14	5	15	68
8	109	45	24	18	11	7	11	69
13	74	26	63	9	8	6	8	70
26	279	108	29	36	33	17	25	71
5	23	5	—	2	1	3	2	72
3	52	14	—	3	8	5	2	73
4	50	22	—	6	8	1	5	74
5	59	25	1	12	7	2	7	75
6	60	28	9	9	6	2	6	76
3	35	14	19	4	3	4	3	77
27	289	80	61	37	29	20	24	78
8	24	7	—	1	1	1	—	79
1	55	8	—	7	3	6	2	80
4	61	17	1	10	8	3	4	81
2	61	19	1	5	7	3	8	82
2	49	17	15	9	5	5	5	83
10	39	12	44	5	5	2	5	84

männlichen Geschlecht zugeordnet.

3. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach Geschlecht und Art der Kindes-

3.1 Akute und latente

Lfd. Nr.	Geschlecht — Alter ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren	Verfahren insgesamt	davon nach der/den bekannt machenden					
			Sozialer Dienst/ Jugendamt	Beratungsstelle	andere/r Einrichtung/ Dienst der Erziehungshilfe	Einrichtung der Jugendarbeit/ Kinder- und Jugendhilfe	Kindertages- einrichtung/ -pflegeperson	Schule
85	Z u s a m m e n	200	28	9	13	17	14	25
86	unter 1	4	2	—	—	—	—	—
87	1 – 3	10	5	—	1	—	1	1
88	3 – 6	38	2	3	1	—	5	1
89	6 – 10	59	8	3	7	5	6	5
90	10 – 14	50	7	—	3	6	2	13
91	14 – 18	39	4	3	1	6	—	5
92	Männlich ²⁾	67	8	2	5	6	9	7
93	unter 1	2	1	—	—	—	—	—
94	1 – 3	5	1	—	1	—	1	1
95	3 – 6	18	—	2	1	—	4	1
96	6 – 10	21	2	—	2	2	2	3
97	10 – 14	16	4	—	1	3	2	1
98	14 – 18	5	—	—	—	1	—	1
99	Weiblich	133	20	7	8	11	5	18
100	unter 1	2	1	—	—	—	—	—
101	1 – 3	5	4	—	—	—	—	—
102	3 – 6	20	2	1	—	—	1	—
103	6 – 10	38	6	3	5	3	4	2
104	10 – 14	34	3	—	2	3	—	12
105	14 – 18	34	4	3	1	5	—	4

darunter Anzeichen

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Minderjährige mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem

**Alter des/der Minderjährigen sowie der/den bekannt machenden Institution oder Person/en
wohlgefährdung**

Kindeswohlgefährdung

Institution oder Person/en								Lfd. Nr.
Hebamme/Arzt/ Klinik/Gesund- heitsamt/ u. ä. Dienste	Polizei/Gericht/ Staats- anwaltschaft	Eltern(-teil)/ Personensorge- berechtigte/r	Minderjährige/r selbst	Verwandte	Bekannte/ Nachbarn	Anonyme/r Melder/in	Sonstige	

für sexuelle Gewalt

9	32	24	1	4	6	8	10	85
—	1	—	—	1	—	—	—	86
1	—	—	—	—	—	1	—	87
5	8	6	—	2	2	1	2	88
1	9	7	—	—	2	3	3	89
2	5	7	—	—	1	2	2	90
—	9	4	1	1	1	1	3	91
3	7	7	—	2	3	4	4	92
—	—	—	—	1	—	—	—	93
1	—	—	—	—	—	—	—	94
1	5	1	—	1	1	1	—	95
1	1	3	—	—	1	2	2	96
—	1	2	—	—	—	1	1	97
—	—	1	—	—	1	—	1	98
6	25	17	1	2	3	4	6	99
—	1	—	—	—	—	—	—	100
—	—	—	—	—	—	1	—	101
4	3	5	—	1	1	—	2	102
—	8	4	—	—	1	1	1	103
2	4	5	—	—	1	1	1	104
—	9	3	1	1	—	1	2	105

männlichen Geschlecht zugeordnet.

3. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach Geschlecht und und Art der Kindes-

3.2 Akute Kindes-

Lfd. Nr.	Geschlecht — Alter ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren	Verfahren insgesamt	davon nach der/den bekannt machenden					
			Sozialer Dienst/ Jugendamt	Beratungs- stelle	andere/r Einrichtung/ Dienst der Erziehungshilfe	Einrichtung der Jugendarbeit/ Kinder- und Jugendhilfe	Kindertages- einrichtung/ -pflegeperson	Schule
								Insge-
1	Insgesamt	2 373	249	36	153	135	50	296
2	unter 1	264	44	4	16	15	—	1
3	1 – 3	296	49	3	20	22	2	8
4	3 – 6	376	45	5	28	15	27	14
5	6 – 10	470	50	12	37	24	19	93
6	10 – 14	461	33	8	21	22	2	111
7	14 – 18	506	28	4	31	37	—	69
8	Männlich³⁾	1 178	130	15	77	68	31	142
9	unter 1	148	27	3	5	9	—	1
10	1 – 3	151	26	—	9	12	1	4
11	3 – 6	186	22	3	11	8	14	9
12	6 – 10	261	26	4	29	15	14	59
13	10 – 14	226	18	4	13	9	2	47
14	14 – 18	206	11	1	10	15	—	22
15	Weiblich	1 195	119	21	76	67	19	154
16	unter 1	116	17	1	11	6	—	—
17	1 – 3	145	23	3	11	10	1	4
18	3 – 6	190	23	2	17	7	13	5
19	6 – 10	209	24	8	8	9	5	34
20	10 – 14	235	15	4	8	13	—	64
21	14 – 18	300	17	3	21	22	—	47
								darunter Anzeichen
22	Zusammen	1 298	189	23	104	81	25	109
23	unter 1	190	38	3	15	11	—	1
24	1 – 3	187	35	3	16	19	2	1
25	3 – 6	220	35	3	20	10	14	2
26	6 – 10	252	42	6	25	11	9	35
27	10 – 14	214	26	6	13	8	—	43
28	14 – 18	235	13	2	15	22	—	27
29	Männlich³⁾	675	102	10	56	44	17	56
30	unter 1	102	22	2	4	8	—	1
31	1 – 3	97	20	—	7	11	1	1
32	3 – 6	116	19	2	9	5	8	1
33	6 – 10	140	23	2	20	6	8	23
34	10 – 14	108	13	3	9	5	—	18
35	14 – 18	112	5	1	7	9	—	12
36	Weiblich	623	87	13	48	37	8	53
37	unter 1	88	16	1	11	3	—	—
38	1 – 3	90	15	3	9	8	1	—
39	3 – 6	104	16	1	11	5	6	1
40	6 – 10	112	19	4	5	5	1	12
41	10 – 14	106	13	3	4	3	—	25
42	14 – 18	123	8	1	8	13	—	15

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Ohne Mehrfachnennungen. — 3) Minderjährige mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach §

**Alter des/der Minderjährigen sowie der/den bekannt machenden Institution oder Person/en
wohlgefährdung**

wohlgefährdung

Institution oder Person/en								Lfd. Nr.
Hebamme/Arzt/ Klinik/Gesund- heitsamt/ u. ä. Dienste	Polizei/Gericht/ Staats- anwaltschaft	Eltern(-teil)/ Personensorge- berechtigte/r	Minderjährige/r selbst	Verwandte	Bekannte/ Nachbarn	Anonyme/r Melder/in	Sonstige	

samt²⁾

195	530	177	149	92	112	85	114	1
81	45	10	—	11	8	13	16	2
18	87	22	—	13	20	19	13	3
25	100	38	2	20	23	19	15	4
22	92	34	3	14	29	13	28	5
22	97	42	33	20	15	10	25	6
27	109	31	111	14	17	11	17	7
103	247	109	50	44	52	53	57	8
44	24	8	—	4	3	10	10	9
12	42	13	—	6	9	13	4	10
9	43	19	—	11	18	11	8	11
16	43	21	1	8	8	5	12	12
11	47	27	7	12	9	5	15	13
11	48	21	42	3	5	9	8	14
92	283	68	99	48	60	32	57	15
37	21	2	—	7	5	3	6	16
6	45	9	—	7	11	6	9	17
16	57	19	2	9	5	8	7	18
6	49	13	2	6	21	8	16	19
11	50	15	26	8	6	5	10	20
16	61	10	69	11	12	2	9	21

für Vernachlässigung

119	240	66	52	63	72	74	81	22
54	25	4	—	8	7	11	13	23
11	42	9	—	9	13	17	10	24
14	47	16	1	16	13	18	11	25
13	32	14	1	10	24	10	20	26
13	44	11	8	10	6	9	17	27
14	50	12	42	10	9	9	10	28
60	126	41	19	28	30	44	42	29
26	14	4	—	3	2	8	8	30
9	20	6	—	4	5	11	2	31
6	23	7	—	9	10	10	7	32
8	19	8	—	5	6	3	9	33
6	23	7	1	5	4	4	10	34
5	27	9	18	2	3	8	6	35
59	114	25	33	35	42	30	39	36
28	11	—	—	5	5	3	5	37
2	22	3	—	5	8	6	8	38
8	24	9	1	7	3	8	4	39
5	13	6	1	5	18	7	11	40
7	21	4	7	5	2	5	7	41
9	23	3	24	8	6	1	4	42

22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

3. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach Geschlecht und Art der Kindes-

3.2 Akute Kindes-

Lfd. Nr.	Geschlecht — Alter ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren	Verfahren insgesamt	davon nach der/den bekannt machenden						
			Sozialer Dienst/ Jugendamt	Beratungsstelle	andere/r Einrichtung/ Dienst der Erziehungshilfe	Einrichtung der Jugendarbeit/ Kinder- und Jugendhilfe	Kindertages- einrichtung/ -pflegeperson	Schule	
									darunter Anzeichen
43	Z u s a m m e n	745	31	9	49	33	22	190	
44	unter 1	52	5	—	2	4	—	1	
45	1 – 3	50	2	—	4	2	1	7	
46	3 – 6	99	11	1	9	1	13	13	
47	6 – 10	170	7	4	12	12	7	66	
48	10 – 14	180	1	3	7	8	1	67	
49	14 – 18	194	5	1	15	6	—	36	
50	Männlich ²⁾	370	18	6	22	17	12	103	
51	unter 1	35	4	—	2	1	—	1	
52	1 – 3	26	2	—	1	1	—	3	
53	3 – 6	44	7	1	2	—	7	9	
54	6 – 10	111	4	3	10	9	4	46	
55	10 – 14	89	—	2	4	2	1	34	
56	14 – 18	65	1	—	3	4	—	10	
57	Weiblich	375	13	3	27	16	10	87	
58	unter 1	17	1	—	—	3	—	—	
59	1 – 3	24	—	—	3	1	1	4	
60	3 – 6	55	4	—	7	1	6	4	
61	6 – 10	59	3	1	2	3	3	20	
62	10 – 14	91	1	1	3	6	—	33	
63	14 – 18	129	4	1	12	2	—	26	
									darunter Anzeichen
64	Z u s a m m e n	883	66	12	61	45	19	105	
65	unter 1	54	8	1	1	2	—	—	
66	1 – 3	115	12	—	11	6	1	—	
67	3 – 6	146	8	3	9	8	11	4	
68	6 – 10	184	14	4	19	7	7	31	
69	10 – 14	190	13	3	8	9	—	40	
70	14 – 18	194	11	1	13	13	—	30	
71	Männlich ²⁾	423	38	5	31	21	11	37	
72	unter 1	31	6	1	1	2	—	—	
73	1 – 3	55	4	—	4	3	—	—	
74	3 – 6	66	3	2	4	4	5	3	
75	6 – 10	101	10	1	14	4	6	15	
76	10 – 14	96	9	1	5	4	—	12	
77	14 – 18	74	6	—	3	4	—	7	
78	Weiblich	460	28	7	30	24	8	68	
79	unter 1	23	2	—	—	—	—	—	
80	1 – 3	60	8	—	7	3	1	—	
81	3 – 6	80	5	1	5	4	6	1	
82	6 – 10	83	4	3	5	3	1	16	
83	10 – 14	94	4	2	3	5	—	28	
84	14 – 18	120	5	1	10	9	—	23	

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Minderjährige mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PSiG)" werden dem

**Alter des/der Minderjährigen sowie der/den bekannt machenden Institution oder Person/en
wohlfährdung**

wohlfährdung

Institution oder Person/en								Lfd. Nr.
Hebamme/Arzt/ Klinik/Gesund- heitsamt/ u. ä. Dienste	Polizei/Gericht/ Staats- anwaltschaft	Eltern(-teil)/ Personensorge- berechtigte/r	Minderjährige/r selbst	Verwandte	Bekannte/ Nachbarn	Anonyme/r Melder/in	Sonstige	

für körperliche Misshandlung

71	119	54	77	27	23	15	25	43
24	6	2	—	3	—	2	3	44
7	9	5	—	3	6	2	2	45
14	16	6	2	3	5	3	2	46
9	22	12	2	6	3	3	5	47
5	24	19	21	9	4	3	8	48
12	42	10	52	3	5	2	5	49
41	45	38	22	13	13	9	11	50
17	4	2	—	—	—	2	2	51
3	4	3	—	2	4	1	2	52
4	4	4	—	1	4	1	—	53
8	9	8	1	3	3	2	1	54
4	10	14	5	6	—	2	5	55
5	14	7	16	1	2	1	1	56
30	74	16	55	14	10	6	14	57
7	2	—	—	3	—	—	1	58
4	5	2	—	1	2	1	—	59
10	12	2	2	2	1	2	2	60
1	13	4	1	3	—	1	4	61
1	14	5	16	3	4	1	3	62
7	28	3	36	2	3	1	4	63

für psychische Misshandlung

32	274	84	65	32	35	19	34	64
10	18	5	—	2	2	3	2	65
3	58	10	—	5	2	5	2	66
4	56	18	1	8	8	3	5	67
4	55	16	1	4	9	1	12	68
5	49	21	14	10	7	3	8	69
6	38	14	49	3	7	4	5	70
16	124	50	22	18	20	13	17	71
4	7	3	—	1	1	3	2	72
3	29	5	—	2	1	4	—	73
1	21	10	—	3	6	1	3	74
3	26	9	—	3	4	—	6	75
3	25	14	5	7	6	1	4	76
2	16	9	17	2	2	4	2	77
16	150	34	43	14	15	6	17	78
6	11	2	—	1	1	—	—	79
—	29	5	—	3	1	1	2	80
3	35	8	1	5	2	2	2	81
1	29	7	1	1	5	1	6	82
2	24	7	9	3	1	2	4	83
4	22	5	32	1	5	—	3	84

männlichen Geschlecht zugeordnet.

3. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach Geschlecht und Art der Kindes-

3.2 Akute Kindes-

Lfd. Nr.	Geschlecht — Alter ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren	Verfahren insgesamt	davon nach der/den bekannt machenden					
			Sozialer Dienst/ Jugendamt	Beratungs- stelle	andere/r Einrichtung/ Dienst der Erziehungshilfe	Einrichtung der Jugendarbeit/ Kinder- und Jugendhilfe	Kindertages- einrichtung/ -pflegeperson	Schule
85	Z u s a m m e n	123	21	6	6	13	7	16
86	unter 1	3	1	—	—	—	—	—
87	1 – 3	4	4	—	—	—	—	—
88	3 – 6	20	2	1	—	—	2	—
89	6 – 10	36	5	3	4	4	4	1
90	10 – 14	30	6	—	1	4	1	10
91	14 – 18	30	3	2	1	5	—	5
92	Männlich ²⁾	33	7	—	2	3	4	1
93	unter 1	2	1	—	—	—	—	—
94	1 – 3	1	1	—	—	—	—	—
95	3 – 6	8	—	—	—	—	2	—
96	6 – 10	10	1	—	2	2	1	—
97	10 – 14	9	4	—	—	1	1	—
98	14 – 18	3	—	—	—	—	—	1
99	Weiblich	90	14	6	4	10	3	15
100	unter 1	1	—	—	—	—	—	—
101	1 – 3	3	3	—	—	—	—	—
102	3 – 6	12	2	1	—	—	—	—
103	6 – 10	26	4	3	2	2	3	1
104	10 – 14	21	2	—	1	3	—	10
105	14 – 18	27	3	2	1	5	—	4

darunter Anzeichen

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Minderjährige mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem

**Alter des/der Minderjährigen sowie der/den bekannt machenden Institution oder Person/en
wohlgefährdung**

wohlgefährdung

Institution oder Person/en								Lfd. Nr.
Hebamme/Arzt/ Klinik/Gesund- heitsamt/ u. ä. Dienste	Polizei/Gericht/ Staats- anwaltschaft	Eltern(-teil)/ Personensorge- berechtigte/r	Minderjährige/r selbst	Verwandte	Bekannte/ Nachbarn	Anonyme/r Melder/in	Sonstige	

für sexuelle Gewalt

2	24	13	1	3	4	1	6	85
—	1	—	—	1	—	—	—	86
—	—	—	—	—	—	—	—	87
1	6	5	—	1	1	—	1	88
—	8	2	—	—	2	1	2	89
1	3	3	—	—	—	—	1	90
—	6	3	1	1	1	—	2	91
—	5	4	—	1	3	—	3	92
—	—	—	—	1	—	—	—	93
—	—	—	—	—	—	—	—	94
—	4	1	—	—	1	—	—	95
—	1	—	—	—	1	—	2	96
—	—	2	—	—	—	—	1	97
—	—	1	—	—	1	—	—	98
2	19	9	1	2	1	1	3	99
—	1	—	—	—	—	—	—	100
—	—	—	—	—	—	—	—	101
1	2	4	—	1	—	—	1	102
—	7	2	—	—	1	1	—	103
1	3	1	—	—	—	—	—	104
—	6	2	1	1	—	—	2	105

männlichen Geschlecht zugeordnet.

3. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach Geschlecht und Art der Kindes-

3.3 Latente Kindes-

Lfd. Nr.	Geschlecht — Alter ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren	Verfahren insgesamt	davon nach der/den bekannt machenden					
			Sozialer Dienst/ Jugendamt	Beratungs- stelle	andere/r Einrichtung/ Dienst der Erziehungshilfe	Einrichtung der Jugendarbeit/ Kinder- und Jugendhilfe	Kindertages- einrichtung/ -pflegeperson	Schule
								Insge-
1	Insgesamt	1 724	140	45	113	63	74	187
2	unter 1	106	12	4	7	1	—	3
3	1 – 3	252	22	10	18	10	10	3
4	3 – 6	309	28	5	21	7	26	7
5	6 – 10	406	34	6	25	12	27	62
6	10 – 14	382	24	10	28	20	8	71
7	14 – 18	269	20	10	14	13	3	41
8	Männlich ³⁾	884	69	27	56	31	41	115
9	unter 1	53	5	4	4	1	—	3
10	1 – 3	132	10	6	10	3	5	1
11	3 – 6	150	15	4	9	4	13	6
12	6 – 10	229	15	4	14	5	19	45
13	10 – 14	203	12	5	16	12	3	42
14	14 – 18	117	12	4	3	6	1	18
15	Weiblich	840	71	18	57	32	33	72
16	unter 1	53	7	—	3	—	—	—
17	1 – 3	120	12	4	8	7	5	2
18	3 – 6	159	13	1	12	3	13	1
19	6 – 10	177	19	2	11	7	8	17
20	10 – 14	179	12	5	12	8	5	29
21	14 – 18	152	8	6	11	7	2	23
								darunter Anzeichen
22	Zusammen	842	96	18	68	37	40	104
23	unter 1	54	11	1	6	1	—	1
24	1 – 3	131	15	4	12	5	7	2
25	3 – 6	154	21	1	12	5	15	2
26	6 – 10	190	21	4	17	8	15	32
27	10 – 14	170	14	4	15	9	2	43
28	14 – 18	143	14	4	6	9	1	24
29	Männlich ³⁾	446	54	11	33	21	24	61
30	unter 1	23	4	1	4	1	—	1
31	1 – 3	72	8	3	6	3	3	—
32	3 – 6	77	13	—	4	3	9	1
33	6 – 10	109	10	2	10	3	11	22
34	10 – 14	92	10	1	7	6	1	28
35	14 – 18	73	9	4	2	5	—	9
36	Weiblich	396	42	7	35	16	16	43
37	unter 1	31	7	—	2	—	—	—
38	1 – 3	59	7	1	6	2	4	2
39	3 – 6	77	8	1	8	2	6	1
40	6 – 10	81	11	2	7	5	4	10
41	10 – 14	78	4	3	8	3	1	15
42	14 – 18	70	5	—	4	4	1	15

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Ohne Mehrfachnennungen. — 3) Minderjährige mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach §

Alter des/der Minderjährigen sowie der/den bekannt machenden Institution oder Person/en wohlfährdung

wohlfährdung

Institution oder Person/en								Lfd. Nr.
Hebamme/Arzt/ Klinik/Gesund- heitsamt/ u. ä. Dienste	Polizei/Gericht/ Staats- anwaltschaft	Eltern(-teil)/ Personensorge- berechtigte/r	Minderjährige/r selbst	Verwandte	Bekannte/ Nachbarn	Anonyme/r Melder/in	Sonstige	
samt ²⁾								
111	442	183	46	86	99	75	60	1
18	34	10	—	6	5	3	3	2
22	73	17	—	11	27	19	10	3
23	86	38	—	14	25	12	17	4
17	94	47	2	22	24	19	15	5
12	94	41	15	21	13	16	9	6
19	61	30	29	12	5	6	6	7
54	238	95	17	37	46	31	27	8
8	18	2	—	5	2	—	1	9
16	38	13	—	3	15	6	6	10
7	45	23	—	4	9	6	5	11
10	50	23	1	12	12	12	7	12
6	56	19	7	9	4	7	5	13
7	31	15	9	4	4	—	3	14
57	204	88	29	49	53	44	33	15
10	16	8	—	1	3	3	2	16
6	35	4	—	8	12	13	4	17
16	41	15	—	10	16	6	12	18
7	44	24	1	10	12	7	8	19
6	38	22	8	12	9	9	4	20
12	30	15	20	8	1	6	3	21
für Vernachlässigung								
76	131	65	23	45	60	44	35	22
13	5	3	—	4	5	2	2	23
15	23	5	—	7	17	11	8	24
16	32	14	—	5	11	9	11	25
12	25	15	1	12	14	8	6	26
7	25	12	5	12	8	10	4	27
13	21	16	17	5	5	4	4	28
35	80	31	10	19	30	20	17	29
4	2	—	—	3	2	—	1	30
12	15	4	—	2	7	5	4	31
4	18	9	—	1	7	5	3	32
7	16	7	1	5	6	5	4	33
2	15	2	3	6	4	5	2	34
6	14	9	6	2	4	—	3	35
41	51	34	13	26	30	24	18	36
9	3	3	—	1	3	2	1	37
3	8	1	—	5	10	6	4	38
12	14	5	—	4	4	4	8	39
5	9	8	—	7	8	3	2	40
5	10	10	2	6	4	5	2	41
7	7	7	11	3	1	4	1	42

22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

3. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach Geschlecht und und Art der Kindes-
3.3 Latente Kindes-

Lfd. Nr.	Geschlecht — Alter ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren	Verfahren insgesamt	davon nach der/den bekannt machenden					
			Sozialer Dienst/ Jugendamt	Beratungs- stelle	andere/r Einrichtung/ Dienst der Erziehungshilfe	Einrichtung der Jugendarbeit/ Kinder- und Jugendhilfe	Kindertages- einrichtung/ -pflegeperson	Schule
darunter Anzeichen								
43	Zusammen	346	17	13	26	12	20	58
44	unter 1	9	1	1	—	—	—	1
45	1 – 3	29	4	1	3	1	1	—
46	3 – 6	62	5	3	7	1	7	3
47	6 – 10	100	4	3	5	2	9	19
48	10 – 14	93	2	5	8	6	2	25
49	14 – 18	53	1	—	3	2	1	10
50	Männlich ²⁾	185	7	9	16	6	10	34
51	unter 1	8	1	1	—	—	—	1
52	1 – 3	15	2	—	2	—	1	—
53	3 – 6	32	2	3	4	1	4	3
54	6 – 10	59	1	2	3	1	5	14
55	10 – 14	52	—	3	6	4	—	12
56	14 – 18	19	1	—	1	—	—	4
57	Weiblich	161	10	4	10	6	10	24
58	unter 1	1	—	—	—	—	—	—
59	1 – 3	14	2	1	1	1	—	—
60	3 – 6	30	3	—	3	—	3	—
61	6 – 10	41	3	1	2	1	4	5
62	10 – 14	41	2	2	2	2	2	13
63	14 – 18	34	—	—	2	2	1	6
darunter Anzeichen								
64	Zusammen	743	44	21	43	21	18	51
65	unter 1	49	2	3	2	—	—	1
66	1 – 3	110	7	6	6	5	1	1
67	3 – 6	127	9	2	5	2	5	3
68	6 – 10	165	11	—	11	2	7	12
69	10 – 14	179	11	5	11	10	3	23
70	14 – 18	113	4	5	8	2	2	11
71	Männlich ²⁾	372	20	12	17	9	9	32
72	unter 1	27	2	3	1	—	—	1
73	1 – 3	54	3	4	4	—	—	—
74	3 – 6	60	3	2	1	1	—	2
75	6 – 10	96	6	—	5	2	7	9
76	10 – 14	92	4	3	5	5	1	13
77	14 – 18	43	2	—	1	1	1	7
78	Weiblich	371	24	9	26	12	9	19
79	unter 1	22	—	—	1	—	—	—
80	1 – 3	56	4	2	2	5	1	1
81	3 – 6	67	6	—	4	1	5	1
82	6 – 10	69	5	—	6	—	—	3
83	10 – 14	87	7	2	6	5	2	10
84	14 – 18	70	2	5	7	1	1	4

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Minderjährige mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PSiG)" werden dem

**Alter des/der Minderjährigen sowie der/den bekannt machenden Institution oder Person/en
wohlfährdung**

wohlfährdung

Institution oder Person/en								Lfd. Nr.
Hebamme/Arzt/ Klinik/Gesund- heitsamt/ u. ä. Dienste	Polizei/Gericht/ Staats- anwaltschaft	Eltern(-teil)/ Personensorge- berechtigte/r	Minderjährige/r selbst	Verwandte	Bekannte/ Nachbarn	Anonyme/r Melder/in	Sonstige	

für körperliche Misshandlung

18	68	42	15	18	15	11	13	43
3	—	1	—	1	—	—	1	44
5	8	1	—	—	2	2	1	45
2	10	8	—	6	6	2	2	46
4	18	13	1	3	6	6	7	47
1	20	13	6	3	—	1	1	48
3	12	6	8	5	1	—	1	49
11	39	29	6	5	6	3	4	50
3	—	1	—	1	—	—	—	51
3	5	1	—	—	1	—	—	52
1	6	6	—	1	1	—	—	53
2	11	9	—	2	3	3	3	54
1	12	9	3	1	—	—	1	55
1	5	3	3	—	1	—	—	56
7	29	13	9	13	9	8	9	57
—	—	—	—	—	—	—	1	58
2	3	—	—	—	1	2	1	59
1	4	2	—	5	5	2	2	60
2	7	4	1	1	3	3	4	61
—	8	4	3	2	—	1	—	62
2	7	3	5	5	—	—	1	63

für psychische Misshandlung

21	294	104	25	41	27	18	15	64
3	29	7	—	1	—	1	—	65
1	49	12	—	5	9	6	2	66
4	55	21	—	8	8	1	4	67
3	65	28	1	13	5	4	3	68
3	60	24	10	8	4	4	3	69
7	36	12	14	6	1	2	3	70
10	155	58	7	18	13	4	8	71
1	16	2	—	1	—	—	—	72
—	23	9	—	1	7	1	2	73
3	29	12	—	3	2	—	2	74
2	33	16	1	9	3	2	1	75
3	35	14	4	2	—	1	2	76
1	19	5	2	2	1	—	1	77
11	139	46	18	23	14	14	7	78
2	13	5	—	—	—	1	—	79
1	26	3	—	4	2	5	—	80
1	26	9	—	5	6	1	2	81
1	32	12	—	4	2	2	2	82
—	25	10	6	6	4	3	1	83
6	17	7	12	4	—	2	2	84

männlichen Geschlecht zugeordnet.

3. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach Geschlecht und Art der Kindes-
3.3 Latente Kindes-

Lfd. Nr.	Geschlecht — Alter ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren	Verfahren insgesamt	davon nach der/den bekannt machenden					
			Sozialer Dienst/ Jugendamt	Beratungs- stelle	andere/r Einrichtung/ Dienst der Erziehungshilfe	Einrichtung der Jugendarbeit/ Kinder- und Jugendhilfe	Kindertages- einrichtung/ -pflegeperson	Schule
85	Zusammen	77	7	3	7	4	7	9
86	unter 1	1	1	—	—	—	—	—
87	1 – 3	6	1	—	1	—	1	1
88	3 – 6	18	—	2	1	—	3	1
89	6 – 10	23	3	—	3	1	2	4
90	10 – 14	20	1	—	2	2	1	3
91	14 – 18	9	1	1	—	1	—	—
92	Männlich ²⁾	34	1	2	3	3	5	6
93	unter 1	—	—	—	—	—	—	—
94	1 – 3	4	—	—	1	—	1	1
95	3 – 6	10	—	2	1	—	2	1
96	6 – 10	11	1	—	—	—	1	3
97	10 – 14	7	—	—	1	2	1	1
98	14 – 18	2	—	—	—	1	—	—
99	Weiblich	43	6	1	4	1	2	3
100	unter 1	1	1	—	—	—	—	—
101	1 – 3	2	1	—	—	—	—	—
102	3 – 6	8	—	—	—	—	1	—
103	6 – 10	12	2	—	3	1	1	1
104	10 – 14	13	1	—	1	—	—	2
105	14 – 18	7	1	1	—	—	—	—

darunter Anzeichen

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Minderjährige mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem

**Alter des/der Minderjährigen sowie der/den bekannt machenden Institution oder Person/en
wohlgefährdung**

wohlgefährdung

Institution oder Person/en								Lfd. Nr.
Hebamme/Arzt/ Klinik/Gesund- heitsamt/ u. ä. Dienste	Polizei/Gericht/ Staats- anwaltschaft	Eltern(-teil)/ Personensorge- berechtigte/r	Minderjährige/r selbst	Verwandte	Bekannte/ Nachbarn	Anonyme/r Melder/in	Sonstige	

für sexuelle Gewalt

7	8	11	—	1	2	7	4	85
—	—	—	—	—	—	—	—	86
1	—	—	—	—	—	1	—	87
4	2	1	—	1	1	1	1	88
1	1	5	—	—	—	2	1	89
1	2	4	—	—	1	2	1	90
—	3	1	—	—	—	1	1	91
3	2	3	—	1	—	4	1	92
—	—	—	—	—	—	—	—	93
1	—	—	—	—	—	—	—	94
1	1	—	—	1	—	1	—	95
1	—	3	—	—	—	2	—	96
—	1	—	—	—	—	1	—	97
—	—	—	—	—	—	—	1	98
4	6	8	—	—	2	3	3	99
—	—	—	—	—	—	—	—	100
—	—	—	—	—	—	1	—	101
3	1	1	—	—	1	—	1	102
—	1	2	—	—	—	—	1	103
1	1	4	—	—	1	1	1	104
—	3	1	—	—	—	1	—	105

männlichen Geschlecht zugeordnet.

4. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 und dem Ergebnis

Lfd. Nr.	Alter ¹⁾ der Eltern (Altersgruppen)	Verfahren insgesamt	davon nach Geschlecht						
			männlich ²⁾						
			zusammen	im Alter von ... Jahren					
				unter 1	1	3	6	10	14
bis unter									
				3	6	10	14	18	
1	I n s g e s a m t	12 454	6 353	565	998	1 254	1 543	1 220	773
2	Mutter unter 18 Jahre alt und Vater im Alter von	31	15	10	5	—	—	—	—
3	unter 18 Jahren	6	3	2	1	—	—	—	—
4	18 bis unter 27 Jahren	17	8	5	3	—	—	—	—
5	27 Jahren oder älter	3	1	—	1	—	—	—	—
6	unbekannt	5	3	3	—	—	—	—	—
7	verstorben	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Mutter 18 bis unter 27 Jahre alt und Vater im Alter von	1 816	956	222	334	261	126	13	—
9	unter 18 Jahren	5	1	1	—	—	—	—	—
10	18 bis unter 27 Jahren	907	479	122	170	131	51	5	—
11	27 Jahren oder älter	726	391	69	141	108	65	8	—
12	unbekannt	174	84	30	23	22	9	—	—
13	verstorben	4	1	—	—	—	1	—	—
14	Mutter 27 Jahre alt oder älter und Vater im Alter von	10 157	5 145	318	629	956	1 367	1 162	713
15	unter 18 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—
16	18 bis unter 27 Jahren	182	104	32	31	24	10	7	—
17	27 Jahren oder älter	9 136	4 633	259	558	868	1 253	1 059	636
18	unbekannt	670	330	26	38	59	80	75	52
19	verstorben	169	78	1	2	5	24	21	25
20	Mutter unbekannt und Vater im Alter von	364	197	15	30	33	39	30	50
21	unter 18 Jahren	1	—	—	—	—	—	—	—
22	18 bis unter 27 Jahren	14	8	1	6	—	1	—	—
23	27 Jahren oder älter	99	56	5	7	13	13	12	6
24	unbekannt	243	129	9	17	19	25	17	42
25	verstorben	7	4	—	—	1	—	1	2
26	Mutter verstorben und Vater im Alter von	86	40	—	—	4	11	15	10
27	unter 18 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—
28	18 bis unter 27 Jahren	1	1	—	—	—	—	1	—
29	27 Jahren oder älter	73	32	—	—	3	9	12	8
30	unbekannt	6	3	—	—	1	1	1	—
31	verstorben	6	4	—	—	—	1	1	2

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Minderjährige mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem

**nach dem Alter der Eltern sowie nach Geschlecht, Alter des/der Minderjährigen
des Verfahrens**

und Alter des/der Minderjährigen							Lfd. Nr.
weiblich							
zusammen	im Alter von ... Jahren						
	unter 1	1	3	6	10	14	
		bis unter					
		3	6	10	14	18	

insgesamt³⁾

6 101	524	926	1 211	1 231	1 177	1 032	1
16	14	2	—	—	—	—	2
3	3	—	—	—	—	—	3
9	7	2	—	—	—	—	4
2	2	—	—	—	—	—	5
2	2	—	—	—	—	—	6
—	—	—	—	—	—	—	7
860	204	302	241	106	6	1	8
4	2	2	—	—	—	—	9
428	118	162	99	46	2	1	10
335	57	112	113	51	2	—	11
90	27	25	27	9	2	—	12
3	—	1	2	—	—	—	13
5 012	295	605	943	1 085	1 117	967	14
—	—	—	—	—	—	—	15
78	20	34	15	8	1	—	16
4 503	240	536	868	989	1 003	867	17
340	35	34	49	73	93	56	18
91	—	1	11	15	20	44	19
167	11	17	25	31	37	46	20
1	1	—	—	—	—	—	21
6	3	1	—	1	1	—	22
43	3	2	4	9	11	14	23
114	4	14	20	21	24	31	24
3	—	—	1	—	1	1	25
46	—	—	2	9	17	18	26
—	—	—	—	—	—	—	27
—	—	—	—	—	—	—	28
41	—	—	2	7	16	16	29
3	—	—	—	1	1	1	30
2	—	—	—	1	—	1	31

männlichen Geschlecht zugeordnet. — 3) Einschließlich Verfahren, bei denen keine Kindeswohlgefährdung vorliegt.

4. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 und dem Ergebnis

Lfd. Nr.	Alter ¹⁾ der Eltern (Altersgruppen)	Verfahren insgesamt	davon nach Geschlecht						
			männlich ²⁾						
			zusammen	im Alter von ... Jahren					
				unter 1	1	3	6	10	14
bis unter									
				3	6	10	14	18	
darunter Verfahren mit dem Ergebnis									
32	Z u s a m m e n	2 373	1 178	148	151	186	261	226	206
33	Mutter unter 18 Jahre alt und Vater im Alter von	13	6	5	1	—	—	—	—
34	unter 18 Jahren	2	—	—	—	—	—	—	—
35	18 bis unter 27 Jahren	6	4	3	1	—	—	—	—
36	27 Jahren oder älter	2	—	—	—	—	—	—	—
37	unbekannt	3	2	2	—	—	—	—	—
38	verstorben	—	—	—	—	—	—	—	—
39	Mutter 18 bis unter 27 Jahre alt und Vater im Alter von	362	196	60	55	55	24	2	—
40	unter 18 Jahren	4	1	1	—	—	—	—	—
41	18 bis unter 27 Jahren	183	99	25	28	35	11	—	—
42	27 Jahren oder älter	119	68	19	21	15	11	2	—
43	unbekannt	56	28	15	6	5	2	—	—
44	verstorben	—	—	—	—	—	—	—	—
45	Mutter 27 Jahre alt oder älter und Vater im Alter von	1 896	924	78	92	126	230	218	180
46	unter 18 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—
47	18 bis unter 27 Jahren	35	18	7	3	4	2	2	—
48	27 Jahren oder älter	1 643	804	60	79	109	200	195	161
49	unbekannt	171	82	11	9	11	20	18	13
50	verstorben	47	20	—	1	2	8	3	6
51	Mutter unbekannt und Vater im Alter von	80	42	5	3	5	4	2	23
52	unter 18 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—
53	18 bis unter 27 Jahren	4	3	1	2	—	—	—	—
54	27 Jahren oder älter	18	8	2	—	1	1	2	2
55	unbekannt	55	28	2	1	3	3	—	19
56	verstorben	3	3	—	—	1	—	—	2
57	Mutter verstorben und Vater im Alter von	22	10	—	—	—	3	4	3
58	unter 18 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—
59	18 bis unter 27 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—
60	27 Jahren oder älter	16	5	—	—	—	2	2	1
61	unbekannt	2	2	—	—	—	1	1	—
62	verstorben	4	3	—	—	—	—	1	2

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Minderjährige mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem

**nach dem Alter der Eltern sowie nach Geschlecht, Alter des/der Minderjährigen
des Verfahrens**

und Alter des/der Minderjährigen							Lfd. Nr.
weiblich							
zusammen	im Alter von ... Jahren						
	unter 1	1	3	6	10	14	
		bis unter					
		3	6	10	14	18	

einer akuten Kindeswohlgefährdung

1 195	116	145	190	209	235	300	32
7	7	—	—	—	—	—	33
2	2	—	—	—	—	—	34
2	2	—	—	—	—	—	35
2	2	—	—	—	—	—	36
1	1	—	—	—	—	—	37
—	—	—	—	—	—	—	38
166	48	54	43	18	3	—	39
3	1	2	—	—	—	—	40
84	25	29	21	8	1	—	41
51	11	17	15	7	1	—	42
28	11	6	7	3	1	—	43
—	—	—	—	—	—	—	44
972	60	89	142	189	221	271	45
—	—	—	—	—	—	—	46
17	6	9	2	—	—	—	47
839	41	72	124	175	187	240	48
89	13	7	11	12	29	17	49
27	—	1	5	2	5	14	50
38	1	2	5	2	7	21	51
—	—	—	—	—	—	—	52
1	1	—	—	—	—	—	53
10	—	—	1	1	4	4	54
27	—	2	4	1	3	17	55
—	—	—	—	—	—	—	56
12	—	—	—	—	4	8	57
—	—	—	—	—	—	—	58
—	—	—	—	—	—	—	59
11	—	—	—	—	4	7	60
—	—	—	—	—	—	—	61
1	—	—	—	—	—	1	62

männlichen Geschlecht zugeordnet.

**4. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018
und dem Ergebnis**

Lfd. Nr.	Alter ¹⁾ der Eltern (Altersgruppen)	Verfahren insgesamt	davon nach Geschlecht						
			männlich ²⁾						
			zusammen	im Alter von ... Jahren					
				unter 1	1	3	6	10	14
bis unter									
				3	6	10	14	18	
darunter Verfahren mit dem Ergebnis									
63	Z u s a m m e n	1 724	884	53	132	150	229	203	117
64	Mutter unter 18 Jahre alt und Vater im Alter von	2	1	1	—	—	—	—	—
65	unter 18 Jahren	1	1	1	—	—	—	—	—
66	18 bis unter 27 Jahren	1	—	—	—	—	—	—	—
67	27 Jahren oder älter	—	—	—	—	—	—	—	—
68	unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—
69	verstorben	—	—	—	—	—	—	—	—
70	Mutter 18 bis unter 27 Jahre alt und Vater im Alter von	194	89	19	31	27	12	—	—
71	unter 18 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—
72	18 bis unter 27 Jahren	98	45	9	16	16	4	—	—
73	27 Jahren oder älter	80	34	8	12	8	6	—	—
74	unbekannt	15	9	2	3	3	1	—	—
75	verstorben	1	1	—	—	—	1	—	—
76	Mutter 27 Jahre alt oder älter und Vater im Alter von	1 480	776	33	98	120	213	200	112
77	unter 18 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—
78	18 bis unter 27 Jahren	30	19	8	8	2	—	1	—
79	27 Jahren oder älter	1 337	696	22	82	114	197	181	100
80	unbekannt	82	48	3	8	4	12	16	5
81	verstorben	31	13	—	—	—	4	2	7
82	Mutter unbekannt und Vater im Alter von	30	14	—	3	3	2	3	3
83	unter 18 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—
84	18 bis unter 27 Jahren	1	1	—	1	—	—	—	—
85	27 Jahren oder älter	4	1	—	—	1	—	—	—
86	unbekannt	25	12	—	2	2	2	3	3
87	verstorben	—	—	—	—	—	—	—	—
88	Mutter verstorben und Vater im Alter von	18	4	—	—	—	2	—	2
89	unter 18 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—
90	18 bis unter 27 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—
91	27 Jahren oder älter	16	4	—	—	—	2	—	2
92	unbekannt	2	—	—	—	—	—	—	—
93	verstorben	—	—	—	—	—	—	—	—

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Minderjährige mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem

**nach dem Alter der Eltern sowie nach Geschlecht, Alter des/der Minderjährigen
des Verfahrens**

und Alter des/der Minderjährigen							Lfd. Nr.
weiblich							
zusammen	im Alter von ... Jahren						
	unter 1	1	3	6	10	14	
		bis unter					
		3	6	10	14	18	

einer latenten Kindeswohlgefährdung

840	53	120	159	177	179	152	63
1	—	1	—	—	—	—	64
—	—	—	—	—	—	—	65
1	—	1	—	—	—	—	66
—	—	—	—	—	—	—	67
—	—	—	—	—	—	—	68
—	—	—	—	—	—	—	69
105	27	43	22	12	1	—	70
—	—	—	—	—	—	—	71
53	18	22	6	6	1	—	72
46	7	21	12	6	—	—	73
6	2	—	4	—	—	—	74
—	—	—	—	—	—	—	75
704	26	76	135	157	165	145	76
—	—	—	—	—	—	—	77
11	4	4	—	2	1	—	78
641	20	68	132	140	151	130	79
34	2	4	3	8	10	7	80
18	—	—	—	7	3	8	81
16	—	—	2	7	4	3	82
—	—	—	—	—	—	—	83
—	—	—	—	—	—	—	84
3	—	—	—	1	1	1	85
13	—	—	2	6	3	2	86
—	—	—	—	—	—	—	87
14	—	—	—	1	9	4	88
—	—	—	—	—	—	—	89
—	—	—	—	—	—	—	90
12	—	—	—	1	8	3	91
2	—	—	—	—	1	1	92
—	—	—	—	—	—	—	93

männlichen Geschlecht zugeordnet.

5. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach Geschlecht und Alter des/der Minderjährigen sowie Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe zum Zeitpunkt des Verfahrens und Ergebnis des Verfahrens

Lfd. Nr.	Geschlecht — Alter ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren	Verfahren insgesamt	Zusammen ²⁾	davon nach der Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe zum Zeitpunkt des Verfahrens						
				Unterstützung nach §§ 16-18 SGB VIII	gemeinsame Wohnform für Mütter/ Väter und Kinder nach § 19 SGB VIII	ambulante/ teilstationäre Hilfe zur Erziehung (§§ 27-32, 35 SGB VIII)	familienersetzende Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 33-35 SGB VIII)	Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII	vorläufige Schutzmaßnahme nach § 42 SGB VIII	keine der vorgenannten Leistungen wurde in Anspruch genommen
Verfahren insgesamt										
1	Insgesamt	12 454	12 578	1 423	45	1 737	199	110	248	8 816
2	unter 1	1 089	1 095	115	20	101	21	2	21	815
3	1 – 3	1 924	1 934	227	12	242	2	2	17	1 432
4	3 – 6	2 465	2 480	258	10	358	23	7	18	1 806
5	6 – 10	2 774	2 813	346	3	445	33	38	32	1 916
6	10 – 14	2 397	2 424	276	—	370	46	32	45	1 655
7	14 – 18	1 805	1 832	201	—	221	74	29	115	1 192
8	Männlich³⁾	6 353	6 415	765	23	935	113	72	104	4 403
9	unter 1	565	568	63	12	51	15	2	11	414
10	1 – 3	998	1 003	131	5	124	1	2	8	732
11	3 – 6	1 254	1 260	132	5	189	10	4	12	908
12	6 – 10	1 543	1 563	204	1	264	19	22	14	1 039
13	10 – 14	1 220	1 235	152	—	209	22	24	19	809
14	14 – 18	773	786	83	—	98	46	18	40	501
15	Weiblich	6 101	6 163	658	22	802	86	38	144	4 413
16	unter 1	524	527	52	8	50	6	—	10	401
17	1 – 3	926	931	96	7	118	1	—	9	700
18	3 – 6	1 211	1 220	126	5	169	13	3	6	898
19	6 – 10	1 231	1 250	142	2	181	14	16	18	877
20	10 – 14	1 177	1 189	124	—	161	24	8	26	846
21	14 – 18	1 032	1 046	118	—	123	28	11	75	691
davon Verfahren mit dem Ergebnis einer akuten Kindeswohlgefährdung										
22	Zusammen	2 373	2 425	306	25	484	86	19	155	1 350
23	unter 1	264	270	31	16	38	16	—	18	151
24	1 – 3	296	299	44	6	73	—	—	11	165
25	3 – 6	376	379	50	3	92	8	—	12	214
26	6 – 10	470	483	66	—	114	5	2	24	272
27	10 – 14	461	473	65	—	89	20	9	22	268
28	14 – 18	506	521	50	—	78	37	8	68	280
29	Männlich³⁾	1 178	1 203	175	12	250	54	10	65	637
30	unter 1	148	151	18	9	20	12	—	9	83
31	1 – 3	151	154	27	2	36	—	—	6	83
32	3 – 6	186	188	28	1	49	4	—	8	98
33	6 – 10	261	266	41	—	63	5	1	10	146
34	10 – 14	226	232	44	—	48	8	4	6	122
35	14 – 18	206	212	17	—	34	25	5	26	105
36	Weiblich	1 195	1 222	131	13	234	32	9	90	713
37	unter 1	116	119	13	7	18	4	—	9	68
38	1 – 3	145	145	17	4	37	—	—	5	82
39	3 – 6	190	191	22	2	43	4	—	4	116
40	6 – 10	209	217	25	—	51	—	1	14	126
41	10 – 14	235	241	21	—	41	12	5	16	146
42	14 – 18	300	309	33	—	44	12	3	42	175

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Einschließlich Mehrfachnennungen. — 3) Minderjährige mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

5. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach Geschlecht und Alter des/der Minderjährigen sowie Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe zum Zeitpunkt des Verfahrens und Ergebnis des Verfahrens

Lfd. Nr.	Geschlecht — Alter ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren	Verfahren insgesamt	Zusammen ²⁾	davon nach der Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe zum Zeitpunkt des Verfahrens						
				Unterstützung nach §§ 16-18 SGB VIII	gemeinsame Wohnform für Mütter/ Väter und Kinder nach § 19 SGB VIII	ambulante/ teilstationäre Hilfe zur Erziehung (§§ 27-32, 35 SGB VIII)	familienersetzende Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 33-35 SGB VIII)	Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII	vorläufige Schutzmaßnahme nach § 42 SGB VIII	keine der vorgenannten Leistungen wurde in Anspruch genommen

davon Verfahren mit dem Ergebnis einer latenten Kindeswohlgefährdung

43	Z u s a m m e n	1 724	1 752	320	3	402	27	31	32	937
44	unter 1	106	106	18	1	19	—	1	—	67
45	1 – 3	252	256	46	1	64	—	—	2	143
46	3 – 6	309	310	49	1	79	1	3	3	174
47	6 – 10	406	414	93	—	87	11	10	—	213
48	10 – 14	382	392	64	—	105	9	7	12	195
49	14 – 18	269	274	50	—	48	6	10	15	145
50	Männlich ³⁾	884	897	171	2	203	9	19	13	480
51	unter 1	53	53	11	1	9	—	1	—	31
52	1 – 3	132	133	26	—	29	—	—	—	78
53	3 – 6	150	150	22	1	37	—	1	1	88
54	6 – 10	229	232	57	—	51	3	5	—	116
55	10 – 14	203	209	31	—	55	3	6	9	105
56	14 – 18	117	120	24	—	22	3	6	3	62
57	Weiblich	840	855	149	1	199	18	12	19	457
58	unter 1	53	53	7	—	10	—	—	—	36
59	1 – 3	120	123	20	1	35	—	—	2	65
60	3 – 6	159	160	27	—	42	1	2	2	86
61	6 – 10	177	182	36	—	36	8	5	—	97
62	10 – 14	179	183	33	—	50	6	1	3	90
63	14 – 18	152	154	26	—	26	3	4	12	83

davon Verfahren mit dem Ergebnis keine Kindeswohlgefährdung, aber Hilfe-/Unterstützungsbedarf

64	Z u s a m m e n	4 219	4 259	599	12	749	58	45	44	2 752
65	unter 1	326	326	47	2	43	4	1	2	227
66	1 – 3	635	638	117	4	93	1	1	2	420
67	3 – 6	830	841	112	4	167	9	2	2	545
68	6 – 10	1 020	1 035	136	2	212	9	21	6	649
69	10 – 14	854	859	111	—	156	13	12	6	561
70	14 – 18	554	560	76	—	78	22	8	26	350
71	Männlich ³⁾	2 205	2 225	316	5	426	31	33	21	1 393
72	unter 1	170	170	25	1	21	2	1	2	118
73	1 – 3	343	344	68	2	56	—	1	1	216
74	3 – 6	449	453	60	1	93	3	2	2	292
75	6 – 10	563	572	73	1	127	6	13	4	348
76	10 – 14	458	461	58	—	96	8	11	4	284
77	14 – 18	222	225	32	—	33	12	5	8	135
78	Weiblich	2 014	2 034	283	7	323	27	12	23	1 359
79	unter 1	156	156	22	1	22	2	—	—	109
80	1 – 3	292	294	49	2	37	1	—	1	204
81	3 – 6	381	388	52	3	74	6	—	—	253
82	6 – 10	457	463	63	1	85	3	8	2	301
83	10 – 14	396	398	53	—	60	5	1	2	277
84	14 – 18	332	335	44	—	45	10	3	18	215

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Einschließlich Mehrfachnennungen. — 3) Minderjährige mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

5. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach Geschlecht und Alter des/der Minderjährigen sowie Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe zum Zeitpunkt des Verfahrens und Ergebnis des Verfahrens

Lfd. Nr.	Geschlecht — Alter ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren	Verfahren insgesamt	Zu- sammen ²⁾	davon nach der Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe zum Zeitpunkt des Verfahrens						
				Unter- stützung nach §§ 16-18 SGB VIII	gemeinsame Wohnform für Mütter/ Väter und Kinder nach § 19 SGB VIII	ambulante/ teilsta- tionäre Hilfe zur Erziehung (§§ 27-32, 35 SGB VIII)	familien- eretzende Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 33-35 SGB VIII)	Eingliede- rungs- hilfe nach § 35a SGB VIII	vorläu- fige Schutz- maßnahme nach § 42 SGB VIII	keine der vorgenann- ten Leistungen wurde in Anspruch genommen
85	Z u s a m m e n	4 138	4 142	198	5	102	28	15	17	3 777
86	unter 1	393	393	19	1	1	1	—	1	370
87	1 – 3	741	741	20	1	12	1	1	2	704
88	3 – 6	950	950	47	2	20	5	2	1	873
89	6 – 10	878	881	51	1	32	8	5	2	782
90	10 – 14	700	700	36	—	20	4	4	5	631
91	14 – 18	476	477	25	—	17	9	3	6	417
92	Männlich ³⁾	2 086	2 090	103	4	56	19	10	5	1 893
93	unter 1	194	194	9	1	1	1	—	—	182
94	1 – 3	372	372	10	1	3	1	1	1	355
95	3 – 6	469	469	22	2	10	3	1	1	430
96	6 – 10	490	493	33	—	23	5	3	—	429
97	10 – 14	333	333	19	—	10	3	3	—	298
98	14 – 18	228	229	10	—	9	6	2	3	199
99	Weiblich	2 052	2 052	95	1	46	9	5	12	1 884
100	unter 1	199	199	10	—	—	—	—	1	188
101	1 – 3	369	369	10	—	9	—	—	1	349
102	3 – 6	481	481	25	—	10	2	1	—	443
103	6 – 10	388	388	18	1	9	3	2	2	353
104	10 – 14	367	367	17	—	10	1	1	5	333
105	14 – 18	248	248	15	—	8	3	1	3	218

davon Verfahren mit dem Ergebnis keine Kindeswohlgefährdung und kein (weiterer) Hilfe-/Unterstützungsbedarf

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Einschließlich Mehrfachnennungen. — 3) Minderjährige mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PStG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet

6. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach Geschlecht Anrufung des Familiengerichts

Lfd. Nr.	Geschlecht — Alter ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren	Verfahren insgesamt	Zusammen ²⁾	davon nach Art der			
				Unterstützung nach §§ 16-18 SGB VIII	gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder nach § 19 SGB VIII	Erziehungs- beratung nach § 28 SGB VIII	ambulante/ teilstationäre Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 29-32, 35 SGB VIII)
							Verfahren
1	Insgesamt	12 454	9 293	1 750	41	641	1 940
2	unter 1	1 089	770	133	24	27	151
3	1 – 3	1 924	1 302	282	10	91	296
4	3 – 6	2 465	1 679	360	3	111	365
5	6 – 10	2 774	2 141	394	4	208	478
6	10 – 14	2 397	1 926	362	—	130	424
7	14 – 18	1 805	1 475	219	—	74	226
8	Männlich ³⁾	6 353	4 778	912	17	305	1 034
9	unter 1	565	407	67	9	11	69
10	1 – 3	998	686	158	5	45	164
11	3 – 6	1 254	876	186	2	56	197
12	6 – 10	1 543	1 203	216	1	105	283
13	10 – 14	1 220	1 008	195	—	63	223
14	14 – 18	773	598	90	—	25	98
15	Weiblich	6 101	4 515	838	24	336	906
16	unter 1	524	363	66	15	16	82
17	1 – 3	926	616	124	5	46	132
18	3 – 6	1 211	803	174	1	55	168
19	6 – 10	1 231	938	178	3	103	195
20	10 – 14	1 177	918	167	—	67	201
21	14 – 18	1 032	877	129	—	49	128
							darunter Verfahren mit dem Ergebnis
22	Zusammen	2 373	2 698	241	17	120	366
23	unter 1	264	296	27	12	3	31
24	1 – 3	296	329	35	5	11	61
25	3 – 6	376	423	52	—	23	67
26	6 – 10	470	547	44	—	40	83
27	10 – 14	461	538	45	—	28	77
28	14 – 18	506	565	38	—	15	47
29	Männlich ³⁾	1 178	1 350	119	7	48	192
30	unter 1	148	164	14	4	1	13
31	1 – 3	151	164	21	3	4	33
32	3 – 6	186	216	27	—	10	33
33	6 – 10	261	305	25	—	15	46
34	10 – 14	226	271	20	—	14	40
35	14 – 18	206	230	12	—	4	27
36	Weiblich	1 195	1 348	122	10	72	174
37	unter 1	116	132	13	8	2	18
38	1 – 3	145	165	14	2	7	28
39	3 – 6	190	207	25	—	13	34
40	6 – 10	209	242	19	—	25	37
41	10 – 14	235	267	25	—	14	37
42	14 – 18	300	335	26	—	11	20

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Einschließlich Mehrfachnennungen.— 3) Minderjährige mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe

und Alter des/der Minderjährigen sowie nach Art der neu eingerichteten Hilfe, und Ergebnis des Verfahrens

neu eingerichteten Hilfe							Anrufung des Familiengerichts	Lfd. Nr.
familien- ersetzen- de Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 33-35 SGB VIII)	Eingliederungs- hilfe nach § 35a SGB VIII	vorläufige Schutzmaßnahme nach § 42 SGB VIII	Kinder- und Jugend- psychiatrie	Fortführung der gleichen Leistung/en	Einleitung anderer, nicht vorgenannter Hilfe/n	keine neu eingerichtete Hilfe/ keine der vorge- nannten Hilfen		

insgesamt

283	36	1 052	171	1 502	937	940	1 187	1
28	—	127	—	108	109	63	130	2
17	—	100	—	201	154	151	159	3
22	3	127	8	283	188	209	222	4
49	11	184	46	359	219	189	261	5
72	10	206	61	296	162	203	214	6
95	12	308	56	255	105	125	201	7
162	20	506	81	807	444	490	614	8
15	—	77	—	61	59	39	66	9
7	—	45	—	100	76	86	84	10
14	2	70	4	154	83	108	107	11
30	8	110	32	215	106	97	142	12
52	6	89	24	168	81	107	118	13
44	4	115	21	109	39	53	97	14
121	16	546	90	695	493	450	573	15
13	—	50	—	47	50	24	64	16
10	—	55	—	101	78	65	75	17
8	1	57	4	129	105	101	115	18
19	3	74	14	144	113	92	119	19
20	4	117	37	128	81	96	96	20
51	8	193	35	146	66	72	104	21

einer akuten Kindeswohlgefährdung

143	7	931	59	370	304	140	718	22
23	—	123	—	33	33	11	104	23
11	—	95	—	37	49	25	93	24
14	1	118	1	61	58	28	124	25
22	1	164	13	80	77	23	160	26
28	2	180	25	66	56	31	115	27
45	3	251	20	93	31	22	122	28
85	5	458	26	195	143	72	362	29
14	—	75	—	20	15	8	55	30
5	—	43	—	17	24	14	47	31
9	1	64	1	34	24	13	59	32
15	—	97	8	49	38	12	87	33
19	2	83	9	38	31	15	60	34
23	2	96	8	37	11	10	54	35
58	2	473	33	175	161	68	356	36
9	—	48	—	13	18	3	49	37
6	—	52	—	20	25	11	46	38
5	—	54	—	27	34	15	65	39
7	1	67	5	31	39	11	73	40
9	—	97	16	28	25	16	55	41
22	1	155	12	56	20	12	68	42

(nach § 22 Absatz 3 PStG) werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

**6. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach Geschlecht
Anrufung des Familiengerichts**

Lfd. Nr.	Geschlecht — Alter ¹⁾ von ... bis unter ... Jahren	Verfahren insgesamt	Zusammen ²⁾	davon nach Art der			
				Unterstützung nach §§ 16-18 SGB VIII	gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder nach § 19 SGB VIII	Erziehungs- beratung nach § 28 SGB VIII	ambulante/ teilstationäre Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 29-32, 35 SGB VIII)

darunter Verfahren mit dem Ergebnis

43	Z u s a m m e n	1 724	1 950	362	10	117	503
44	unter 1	106	114	19	5	7	31
45	1 – 3	252	284	63	2	16	76
46	3 – 6	309	347	72	1	17	92
47	6 – 10	406	464	79	2	37	133
48	10 – 14	382	445	80	—	27	117
49	14 – 18	269	296	49	—	13	54
50	Männlich ³⁾	884	1 002	199	6	63	259
51	unter 1	53	58	9	4	4	14
52	1 – 3	132	151	36	—	13	41
53	3 – 6	150	167	37	1	8	43
54	6 – 10	229	267	46	1	20	80
55	10 – 14	203	234	44	—	15	59
56	14 – 18	117	125	27	—	3	22
57	Weiblich	840	948	163	4	54	244
58	unter 1	53	56	10	1	3	17
59	1 – 3	120	133	27	2	3	35
60	3 – 6	159	180	35	—	9	49
61	6 – 10	177	197	33	1	17	53
62	10 – 14	179	211	36	—	12	58
63	14 – 18	152	171	22	—	10	32

darunter Verfahren mit dem Ergebnis keine Kindes

64	Z u s a m m e n	4 219	4 640	1 147	14	404	1 071
65	unter 1	326	360	87	7	17	89
66	1 – 3	635	688	184	3	64	159
67	3 – 6	830	908	236	2	71	206
68	6 – 10	1 020	1 129	271	2	131	262
69	10 – 14	854	943	237	—	75	230
70	14 – 18	554	612	132	—	46	125
71	Männlich ³⁾	2 205	2 423	594	4	194	583
72	unter 1	170	185	44	1	6	42
73	1 – 3	343	370	101	2	28	90
74	3 – 6	449	492	122	1	38	121
75	6 – 10	563	630	145	—	70	157
76	10 – 14	458	503	131	—	34	124
77	14 – 18	222	243	51	—	18	49
78	Weiblich	2 014	2 217	553	10	210	488
79	unter 1	156	175	43	6	11	47
80	1 – 3	292	318	83	1	36	69
81	3 – 6	381	416	114	1	33	85
82	6 – 10	457	499	126	2	61	105
83	10 – 14	396	440	106	—	41	106
84	14 – 18	332	369	81	—	28	76

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Einschließlich Mehrfachnennungen. — 3) Minderjährige mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe

und Alter des/der Minderjährigen sowie nach Art der neu eingerichteten Hilfe, und Ergebnis des Verfahrens

neu eingerichteten Hilfe							Anrufung des Familiengerichts	Lfd. Nr.
familien- ersetzen- de Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 33-35 SGB VIII)	Eingliederungs- hilfe nach § 35a SGB VIII	vorläufige Schutzmaßnahme nach § 42 SGB VIII	Kinder- und Jugend- psychiatrie	Fortführung der gleichen Leistung/en	Einleitung anderer, nicht vorgenannter Hilfe/n	keine neu eingerichtete Hilfe/ keine der vorge- nannten Hilfen		

einer latenten Kindeswohlgefährdung

64	13	71	29	389	275	117	306	43
3	—	2	—	19	25	3	14	44
4	—	4	—	60	43	16	40	45
3	1	6	1	72	56	26	63	46
13	2	10	6	99	64	19	70	47
24	5	16	13	80	52	31	71	48
17	5	33	9	59	35	22	48	49
39	3	24	14	198	135	62	161	50
—	—	—	—	12	13	2	6	51
1	—	2	—	26	23	9	23	52
1	—	3	1	31	28	14	32	53
10	1	7	5	57	31	9	37	54
19	1	3	5	46	26	16	42	55
8	1	9	3	26	14	12	21	56
25	10	47	15	191	140	55	145	57
3	—	2	—	7	12	1	8	58
3	—	2	—	34	20	7	17	59
2	1	3	—	41	28	12	31	60
3	1	3	1	42	33	10	33	61
5	4	13	8	34	26	15	29	62
9	4	24	6	33	21	10	27	63

wohlgefährdung aber Hilfe-/Unterstützungsbedarf

76	16	50	83	740	356	683	163	64
2	—	2	—	56	51	49	12	65
2	—	1	—	103	62	110	26	66
5	1	3	6	149	74	155	35	67
14	8	10	27	180	77	147	31	68
20	3	10	23	150	54	141	28	69
33	4	24	27	102	38	81	31	70
38	12	24	41	412	165	356	91	71
1	—	2	—	29	31	29	5	72
1	—	—	—	56	29	63	14	73
4	1	3	2	88	31	81	16	74
5	7	6	19	109	36	76	18	75
14	3	3	10	84	24	76	16	76
13	1	10	10	46	14	31	22	77
38	4	26	42	328	191	327	72	78
1	—	—	—	27	20	20	7	79
1	—	1	—	47	33	47	12	80
1	—	—	4	61	43	74	19	81
9	1	4	8	71	41	71	13	82
6	—	7	13	66	30	65	12	83
20	3	14	17	56	24	50	9	84

(nach § 22 Absatz 3 PStG) werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.

7. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach

Lfd. Nr.	Alter ¹⁾ der Eltern (Altersgruppen)	Verfahren insgesamt	davon nach dem gewöhnlichen Aufenthaltsort			
			bei den Eltern	bei einem allein erziehenden Elternteil	bei einem Elternteil mit neuem/r Partner/in	bei den Großeltern/ Verwandten
1	Insgesamt	12 454	5 653	4 960	1 208	194
2	Mutter unter 18 Jahre alt und Vater im Alter von	31	8	15	3	3
3	unter 18 Jahren	6	—	6	—	—
4	18 bis unter 27 Jahren	17	7	5	—	3
5	27 Jahren oder älter	3	1	1	1	—
6	unbekannt	5	—	3	2	—
7	verstorben	—	—	—	—	—
8	Mutter 18 bis unter 27 Jahre alt und Vater im Alter von	1 816	816	810	120	37
9	unter 18 Jahren	5	1	3	—	1
10	18 bis unter 27 Jahren	907	428	387	58	19
11	27 Jahren oder älter	726	375	291	43	10
12	unbekannt	174	12	125	19	7
13	verstorben	4	—	4	—	—
14	Mutter 27 Jahre alt oder älter und Vater im Alter von	10 157	4 719	3 955	1 038	122
15	unter 18 Jahren	—	—	—	—	—
16	18 bis unter 27 Jahren	182	96	73	7	—
17	27 Jahren oder älter	9 136	4 591	3 295	888	98
18	unbekannt	670	32	483	107	15
19	verstorben	169	—	104	36	9
20	Mutter unbekannt und Vater im Alter von	364	110	132	34	24
21	unter 18 Jahren	1	—	1	—	—
22	18 bis unter 27 Jahren	14	1	11	2	—
23	27 Jahren oder älter	99	20	47	23	3
24	unbekannt	243	89	71	8	19
25	verstorben	7	—	2	1	2
26	Mutter verstorben und Vater im Alter von	86	—	48	13	8
27	unter 18 Jahren	—	—	—	—	—
28	18 bis unter 27 Jahren	1	—	1	—	—
29	27 Jahren oder älter	73	—	45	13	6
30	unbekannt	6	—	2	—	—
31	verstorben	6	—	—	—	2

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Einschließlich Verfahren, bei denen keine Kindeswohlgefährdung vorliegt.

dem Alter der Eltern sowie dem gewöhnlichen Aufenthaltsort des/der Minderjährigen

des/der Minderjährigen zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung							Lfd. Nr.
bei einer sonstigen Person	in einer Pflegefamilie	in einer stationären Einrichtung	in einer Wohngemeinschaft/ in der eigenen Wohnung	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort		
insgesamt ²⁾	73	64	225	7	33	37	1
	—	—	1	—	1	—	2
	—	—	—	—	—	—	3
	—	—	1	—	1	—	4
	—	—	—	—	—	—	5
	—	—	—	—	—	—	6
	—	—	—	—	—	—	7
	6	9	14	—	3	1	8
	—	—	—	—	—	—	9
	2	3	8	—	1	1	10
	1	4	2	—	—	—	11
	3	2	4	—	2	—	12
	—	—	—	—	—	—	13
	50	40	176	4	22	31	14
	—	—	—	—	—	—	15
	—	1	3	—	2	—	16
	41	34	145	4	18	22	17
	7	4	13	—	1	8	18
	2	1	15	—	1	1	19
	14	9	28	2	6	5	20
	—	—	—	—	—	—	21
	—	—	—	—	—	—	22
	1	1	3	—	—	1	23
	13	7	25	2	5	4	24
	—	1	—	—	1	—	25
	3	6	6	1	1	—	26
	—	—	—	—	—	—	27
	—	—	—	—	—	—	28
	1	3	4	1	—	—	29
	2	1	1	—	—	—	30
	—	2	1	—	1	—	31

7. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach

Lfd. Nr.	Alter ¹⁾ der Eltern (Altersgruppen)	Verfahren insgesamt	davon nach dem gewöhnlichen Aufenthaltsort			
			bei den Eltern	bei einem allein erziehenden Elternteil	bei einem Elternteil mit neuem/r Partner/in	bei den Großeltern/ Verwandten
						darunter Verfahren mit dem Ergebnis
32	Z u s a m m e n	4 097	1 616	1 702	427	89
33	Mutter unter 18 Jahre alt und Vater im Alter von	15	4	8	1	—
34	unter 18 Jahren	3	—	3	—	—
35	18 bis unter 27 Jahren	7	3	2	—	—
36	27 Jahren oder älter	2	1	1	—	—
37	unbekannt	3	—	2	1	—
38	verstorben	—	—	—	—	—
39	Mutter 18 bis unter 27 Jahre alt und Vater im Alter von	556	213	267	43	16
40	unter 18 Jahren	4	1	3	—	—
41	18 bis unter 27 Jahren	281	106	137	23	8
42	27 Jahren oder älter	199	99	79	14	3
43	unbekannt	71	7	47	6	5
44	verstorben	1	—	1	—	—
45	Mutter 27 Jahre alt oder älter und Vater im Alter von	3 376	1 379	1 375	371	61
46	unter 18 Jahren	—	—	—	—	—
47	18 bis unter 27 Jahren	65	43	16	3	—
48	27 Jahren oder älter	2 980	1 327	1 147	301	52
49	unbekannt	253	9	170	50	5
50	verstorben	78	—	42	17	4
51	Mutter unbekannt und Vater im Alter von	110	20	33	8	10
52	unter 18 Jahren	—	—	—	—	—
53	18 bis unter 27 Jahren	5	1	3	1	—
54	27 Jahren oder älter	22	4	13	4	—
55	unbekannt	80	15	17	2	9
56	verstorben	3	—	—	1	1
57	Mutter verstorben und Vater im Alter von	40	—	19	4	2
58	unter 18 Jahren	—	—	—	—	—
59	18 bis unter 27 Jahren	—	—	—	—	—
60	27 Jahren oder älter	32	—	19	4	2
61	unbekannt	4	—	—	—	—
62	verstorben	4	—	—	—	—

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung.

dem Alter der Eltern sowie dem gewöhnlichen Aufenthaltsort des/der Minderjährigen

des/der Minderjährigen zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung							Lfd. Nr.
bei einer sonstigen Person	in einer Pflegefamilie	in einer stationären Einrichtung	in einer Wohngemeinschaft/ in der eigenen Wohnung	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort		
einer akuten und latenten Kindeswohlgefährdung							
45	29	141	5	25	18	32	
—	—	1	—	1	—	33	
—	—	—	—	—	—	34	
—	—	1	—	1	—	35	
—	—	—	—	—	—	36	
—	—	—	—	—	—	37	
—	—	—	—	—	—	38	
3	5	7	—	2	—	39	
—	—	—	—	—	—	40	
1	1	4	—	1	—	41	
1	2	1	—	—	—	42	
1	2	2	—	1	—	43	
—	—	—	—	—	—	44	
31	18	105	3	17	16	45	
—	—	—	—	—	—	46	
—	1	1	—	1	—	47	
26	14	86	3	14	10	48	
4	2	7	—	1	5	49	
1	1	11	—	1	1	50	
8	2	22	1	4	2	51	
—	—	—	—	—	—	52	
—	—	—	—	—	—	53	
—	—	1	—	—	—	54	
8	2	21	1	3	2	55	
—	—	—	—	1	—	56	
3	4	6	1	1	—	57	
—	—	—	—	—	—	58	
—	—	—	—	—	—	59	
1	1	4	1	—	—	60	
2	1	1	—	—	—	61	
—	2	1	—	1	—	62	

8. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach dem Alter der Eltern und Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe zum Zeitpunkt des Verfahrens

Lfd. Nr.	Alter ¹⁾ der Eltern (Altersgruppen)	Verfahren insgesamt	Zusammen ²⁾	davon nach der Inanspruchnahme von Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe zum Zeitpunkt des Verfahrens						
				Unterstützung nach §§ 16-18 SGB VIII	gemeinsame Wohnform für Mütter/ Väter und Kinder nach § 19 SGB VIII	ambulante/ teilstationäre Hilfe zur Erziehung (§§ 27-32, 35 SGB VIII)	familienersetzende Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 33-35 SGB VIII)	Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII	vorläufige Schutzmaßnahme nach § 42 SGB VIII	keine der vorgenannten Leistungen wurde in Anspruch genommen
1	Insgesamt	12 454	12 578	1 423	45	1 737	199	110	248	8 816
2	Mutter unter 18 Jahre alt	31	32	6	2	8	—	—	—	16
3	und Vater im Alter von									
4	unter 18 Jahren	6	6	2	—	2	—	—	—	2
5	18 bis unter 27 Jahren	17	18	3	1	3	—	—	—	11
6	27 Jahren oder älter	3	3	—	—	2	—	—	—	1
7	unbekannt	5	5	1	1	1	—	—	—	2
8	verstorben	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Mutter 18 bis unter 27 Jahre alt	1 816	1 825	197	24	252	18	2	29	1 303
10	und Vater im Alter von									
11	unter 18 Jahren	5	5	—	2	—	—	—	—	3
12	18 bis unter 27 Jahren	907	912	100	12	141	10	1	15	633
13	27 Jahren oder älter	726	730	85	6	99	5	—	6	529
14	unbekannt	174	174	12	4	11	3	1	8	135
15	verstorben	4	4	—	—	1	—	—	—	3
16	Mutter 27 Jahre alt oder älter	10 157	10 269	1 182	19	1 439	151	103	189	7 186
17	und Vater im Alter von									
18	unter 18 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	18 bis unter 27 Jahren	182	182	27	2	16	3	—	2	132
20	27 Jahren oder älter	9 136	9 239	1 079	15	1 300	121	97	153	6 474
21	unbekannt	670	678	57	2	93	15	3	23	485
22	verstorben	169	170	19	—	30	12	3	11	95
23	Mutter unbekannt	364	365	25	—	26	22	5	23	264
24	und Vater im Alter von									
25	unter 18 Jahren	1	1	—	—	—	—	—	—	1
26	18 bis unter 27 Jahren	14	14	2	—	2	—	—	—	10
27	27 Jahren oder älter	99	99	5	—	10	2	1	4	77
28	unbekannt	243	244	17	—	13	19	4	18	173
29	verstorben	7	7	1	—	1	1	—	1	3
30	Mutter verstorben	86	87	13	—	12	8	—	7	47
31	und Vater im Alter von									
32	unter 18 Jahren	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33	18 bis unter 27 Jahren	1	1	—	—	1	—	—	—	—
34	27 Jahren oder älter	73	74	11	—	11	5	—	5	42
35	unbekannt	6	6	—	—	—	1	—	1	4
36	verstorben	6	6	2	—	—	2	—	1	1

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Einschließlich Mehrfachnennungen.

9. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach dem

Lfd. Nr.	Alter ¹⁾ der Eltern (Altersgruppen)	Verfahren insgesamt	darunter mit neu				
			Zusammen ²⁾	davon nach			
				Unterstützung nach §§ 16-18 SGB VIII	gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder nach § 19 SGB VIII	Erziehungsberatung nach § 28 SGB VIII	ambulante/ teilstationäre Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 29-32, 35 SGB VIII)
1	Insgesamt	12 454	9 293	1 750	41	641	1 940
2	Mutter unter 18 Jahre alt und Vater im Alter von	31	27	2	3	1	5
3	unter 18 Jahren	6	4	—	2	—	—
4	18 bis unter 27 Jahren	17	16	2	1	1	3
5	27 Jahren oder älter	3	3	—	—	—	2
6	unbekannt	5	4	—	—	—	—
7	verstorben	—	—	—	—	—	—
8	Mutter 18 bis unter 27 Jahre alt und Vater im Alter von	1 816	1 293	243	15	71	296
9	unter 18 Jahren	5	6	1	—	—	1
10	18 bis unter 27 Jahren	907	618	109	11	26	146
11	27 Jahren oder älter	726	529	106	1	41	123
12	unbekannt	174	138	27	3	4	25
13	verstorben	4	2	—	—	—	1
14	Mutter 27 Jahre alt oder älter und Vater im Alter von	10 157	7 664	1 464	22	553	1 598
15	unter 18 Jahren	—	—	—	—	—	—
16	18 bis unter 27 Jahren	182	140	22	4	9	28
17	27 Jahren oder älter	9 136	6 892	1 361	12	507	1 466
18	unbekannt	670	474	66	6	33	71
19	verstorben	169	158	15	—	4	33
20	Mutter unbekannt und Vater im Alter von	364	237	31	1	13	27
21	unter 18 Jahren	1	—	—	—	—	—
22	18 bis unter 27 Jahren	14	8	1	—	1	1
23	27 Jahren oder älter	99	71	16	1	1	17
24	unbekannt	243	153	14	—	11	9
25	verstorben	7	5	—	—	—	—
26	Mutter verstorben und Vater im Alter von	86	72	10	—	3	14
27	unter 18 Jahren	—	—	—	—	—	—
28	18 bis unter 27 Jahren	1	1	—	—	—	—
29	27 Jahren oder älter	73	61	9	—	2	13
30	unbekannt	6	4	1	—	—	—
31	verstorben	6	6	—	—	1	1

1) Zum Zeitpunkt der Gefährdungseinschätzung. — 2) Einschließlich Mehrfachnennungen.

Alter der Eltern sowie nach Art der neu eingerichteten Hilfe und Anrufung des Familiengerichts

eingerichteter Hilfe							Anrufung des Familiengerichts	Lfd. Nr.
Art der Hilfe								
familien- ersetzende Hilfe zur Erziehung (§§ 27, 33-35 SGB VIII)	Eingliede- rungshilfe nach § 35a SGB VIII	vorläufige Schutz- maßnahme nach § 42 SGB VIII	Kinder und Jugend- psychiatrie	Fortführung der gleichen Leistungen	Einleitung anderer, nicht vorgenannter Hilfe/n	keine neu eingerichtete Hilfe/ keine der vorge- nannten Hilfen		
283	36	1 052	171	1 502	937	940	1 187	1
2	—	7	—	5	1	1	6	2
—	—	1	—	1	—	—	2	3
1	—	4	—	2	1	1	2	4
—	—	—	—	1	—	—	1	5
1	—	2	—	1	—	—	1	6
—	—	—	—	—	—	—	—	7
17	—	118	4	227	162	140	172	8
2	—	2	—	—	—	—	2	9
8	—	64	2	112	72	68	89	10
4	—	32	1	94	69	58	63	11
3	—	20	1	21	20	14	17	12
—	—	—	—	—	1	—	1	13
255	31	876	152	1 215	738	760	978	14
—	—	—	—	—	—	—	—	15
4	—	14	1	19	16	23	27	16
222	30	733	146	1 097	656	662	874	17
17	1	101	4	71	49	55	58	18
12	—	28	1	28	17	20	19	19
7	1	40	7	42	30	38	20	20
—	—	—	—	—	—	—	—	21
—	—	3	—	1	—	1	2	22
—	—	8	2	11	8	7	10	23
6	1	29	5	27	21	30	8	24
1	—	—	—	3	1	—	—	25
2	4	11	8	13	6	1	11	26
—	—	—	—	—	—	—	—	27
—	—	—	—	—	—	1	—	28
2	4	8	7	10	6	—	7	29
—	—	2	—	1	—	—	1	30
—	—	1	1	2	—	—	3	31

10. Verfahren zur Einschätzung der Gefährdung des Kindeswohls im Jahr 2018 nach dem Ergebnis des Verfahrens, Geschlecht des/der Minderjährigen und Verwaltungsbezirken

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Ausgewählte Stadt	Verfahren			Davon Verfahren mit dem Ergebnis				
		insgesamt	davon		Kinderwohl-gefährdung	einer akuten	einer latenten	keiner Kindeswohlgefährdung	
			männlich ¹⁾	weiblich				aber Hilfe-/Unterstützungsbedarf	und kein (weiterer) Hilfe-/Unterstützungsbedarf
1	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	568	297	271	52	47	91	378	
2	Frankfurt am Main, Stadt	3 139	1 616	1 523	491	850	1 239	559	
3	Offenbach am Main, Stadt	245	112	133	31	37	48	129	
4	Wiesbaden, Landeshauptstadt	920	445	475	370	—	267	283	
5	Bergstraße	314	161	153	28	12	124	150	
6	Darmstadt-Dieburg	322	168	154	64	80	116	62	
7	Groß-Gerau	394	196	198	95	81	116	102	
8	<i>darunter Rüsselsheim a.M., Stadt</i>	179	87	92	66	36	41	36	
9	Hochtaunuskreis	253	114	139	54	69	61	69	
10	<i>darunter Bad Homburg v.d.H., Stadt</i>	70	27	43	13	8	19	30	
11	Main-Kinzig-Kreis	545	275	270	107	82	173	183	
12	<i>darunter Hanau, Br.-Grimm-Stadt</i>	78	42	36	3	25	24	26	
13	Main-Taunus-Kreis	309	150	159	31	18	85	175	
14	Odenwaldkreis	138	68	70	7	17	54	60	
15	Offenbach	318	166	152	54	107	67	90	
16	Rheingau-Taunus-Kreis	322	171	151	34	8	218	62	
17	Wetteraukreis	459	243	216	99	10	94	256	
18	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	8 246	4 182	4 064	1 517	1 418	2 753	2 558	
19	Gießen	805	432	373	200	6	245	354	
20	<i>darunter Gießen, Univ.-Stadt</i>	376	211	165	109	3	103	161	
21	Lahn-Dill-Kreis	411	203	208	58	28	171	154	
22	<i>darunter Wetzlar, Stadt</i>	99	38	61	24	15	26	34	
23	Limburg-Weilburg	288	149	139	38	23	95	132	
24	Marburg-Biedenkopf	426	217	209	82	107	123	114	
25	<i>darunter Marburg, Univ.-Stadt</i>	133	72	61	39	34	27	33	
26	Vogelsbergkreis	253	135	118	44	11	116	82	
27	Reg.-Bez. G i e ß e n	2 183	1 136	1 047	422	175	750	836	
28	Kassel, documenta-Stadt	361	184	177	169	7	94	91	
29	Fulda	305	168	137	9	4	157	135	
30	<i>darunter Fulda, Stadt</i>	188	106	82	9	4	91	84	
31	Hersfeld-Rotenburg	252	149	103	23	9	104	116	
32	Kassel	400	190	210	44	48	174	134	
33	Schwalm-Eder-Kreis	136	72	64	21	12	55	48	
34	Waldeck-Frankenberg	162	82	80	21	27	62	52	
35	Werra-Meißner-Kreis	409	190	219	147	24	70	168	
36	Reg.-Bez. K a s s e l	2 025	1 035	990	434	131	716	744	
37	Land H e s s e n	12 454	6 353	6 101	2 373	1 724	4 219	4 138	

1) Minderjährige mit der Signierung des Geschlechts "ohne Angabe (nach § 22 Absatz 3 PSIG)" werden dem männlichen Geschlecht zugeordnet.